

Sept./Okt./Nov. 2020 Nr. 227

ÖVERBLICK

DAS KOSTENLOSE MAGAZIN FÜR DEN
LANDKREIS VERDEN UND UMZU

STADTRADELN
RADELN FÜR GUTES KLIMA

Verden ist dabei!
14.09. - 04.10.

Thedinghausen
radelt noch
bis zum 12.09.

> Bericht auf S. 8-9

Konzert trotz Corona
Deutschrap aus Ottersberg
Verdener Musikgeschichte

Veranstaltungen, Aktuelles
und Infos aus der Region

Ausbildung beendet

AWK übernimmt alle sechs Nachwuchskräfte

Vier Auszubildende haben bei der Aller-Weser-Klinik die Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin und zwei zur Operations-Technische-Assistentin (kurz OTA) erfolgreich bestanden. Im feierlichen Rahmen wurde den Absolventinnen Anfang August ihre Zeugnisse überreicht – ihre dreijährige Ausbildung in Theorie und Praxis ist nun beendet. Alle sechs wurden von der Aller-Weser-Klinik übernommen.

Die letzten Monate mussten die Nachwuchskräfte unter den besonderen Anforderungen der Corona-Pandemie bewältigen. Christine Schrader, Pflegedirektorin der Aller-Weser-Klinik, lobte die Absolventinnen in ihrer Ansprache: „Danke fürs Mitmachen und danke für Ihre Unterstützung in einer Zeit, in der wir alle unsicher waren.“ Der gegenseitige Zusammenhalt sei in beiden Häu-



Die glücklichen Absolventinnen mit ihren Praxisanleiter/innen.

sern deutlich zu spüren gewesen – vor allem im Bereich der Ausbildung. Ihren Dank richtete die Pflegedirektorin auch an die anwesenden Praxisanleiter. Verwal-

tungsdirektorin Daniela Aevertmann freute sich, dass die Absolventen nach Ende der Lehre in den Häusern bleiben. „Es ist schön zu sehen, dass die Nachwuchskräfte Spaß an der Arbeit haben und Teil der AWK bleiben.“ Schrader und Aevertmann sind

hoffnungsvoll, was die Zukunft in Sachen Nachwuchs mit sich bringt. Das neue Ausbildungsjahr hat bereits am 1. August begonnen. Insgesamt 50 Lehrlinge werden nun in drei Jahren in unterschiedlichen Ausbildungsberufen in der AWK ausgebildet. (pm)



WIR SAGEN DANKE

Unsere Mitarbeiter der Aller-Weser-Klinik geben 200 Prozent, sind für die Menschen im Landkreis Verden rund um die Uhr im Einsatz und halten die Versorgung unserer Patienten verlässlich am Laufen.

Dafür danken wir unseren Mitarbeitern! Danke für Ihr Engagement, für die geleistete Arbeit und dass Sie sich den neuen Aufgaben der letzten Monate gestellt haben.

Im Namen der gesamten Krankenhausleitung

Marianne Baehr
Geschäftsführerin

Daniela Aevertmann
Verwaltungsdirektorin

www.aller-weser-klinik.de

Abgesagt

Aller-Weser-Klinik sagt alle Veranstaltungen ab

Um der weiteren Ausbreitung des Corona-Virus entgegenzuwirken, sagt die Aller-Weser-Klinik gGmbH alle Veranstaltungen für das laufende Jahr 2020 ab. „Wir bedauern es sehr, dass wir nicht, wie gewohnt, Patienten und Interessierte mit medizinischen Vorträgen und anderen Veranstaltungen empfangen können“, erklärt Daniela Aevertmann, Verwaltungsdirektorin der AWK.

Das oberste Ziel sei es, die eigenen Mitarbeiter, aber auch die

zum Teil schwer erkrankten und verletzten Patienten zu schützen, die sich in der Klinik aufhalten. Aevertmann verspricht, dass alle für das Jahr 2020 angekündigten Veranstaltungen nachgeholt werden. Für weitere Infos können sich Interessierte an der Webseite der Aller-Weser-Klinik orientieren. Hier werden auch die neuen Termine bekannt gegeben. „Wir hoffen auf das Verständnis unserer Besucher und wünschen allen, dass sie gesund bleiben“, so Aevertmann. (pm)

Praxis für Gesundheitsberatung



Monika Schreyer

Vorbeugend und begleitend
bei ernährungsbedingten Krankheiten



Anfragen und Termine unter 0 42 02 / 6 15 77

www.gesundheitsberatung-monika-schreyer.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

hier kommt endlich wieder eine Überblick-Ausgabe. Die Anzahl der Veranstaltungen ist immer noch sehr begrenzt und so bleiben wir vorerst bei der Erscheinungsweise im dreimonatigen Rhythmus. Das bedeutet, der nächste Überblick erscheint erst wieder Ende November. Aber es gibt auch Lichtblicke aus dem Kulturbereich, der uns besonders am Herzen liegt. Die Kinos haben wieder geöffnet (siehe S. 26 bis 29) und der Holtebüttel Rockt e.V. hat ein Open-Air-Konzert unter Corona-Schutz-Bedingungen veranstaltet (siehe S. 4). Passt gut auf euch und andere auf, dann können wir hoffentlich schnell und unbeschadet die Coronapandemie hinter uns lassen.

Viel Spaß beim Lesen der neuen Ausgabe!

Eure Überblick-Redaktion

In jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem gekennzeichneten 3x3-Feld müssen sämtliche Zahlen von 1 bis 9 vorkommen. Tipp: Die Zahlen oben links und unten rechts sind 9 und 7. Komplette Auflösung siehe Internetausgabe!

9	6	2	3	7	8	4	5	1
1	3	5	2	6	4	9	7	8
7	4	8	9	5	1	6	3	2
5	2	9	1	3	6	7	8	4
6	8	7	5	4	9	2	1	3
3	1	4	7	8	2	5	9	6
2	7	1	6	9	3	8	4	5
4	5	3	8	2	7	1	6	9
8	9	6	4	1	5	3	2	7

Tipp zur Auflösung siehe schräg gedruckter Text, komplette Auflösung siehe Internetausgabe.

Inhalt

Aller-Weser-Klinik.....	2
Alle sechs Auszubildenden werden übernommen	
Wie war's?.....	4
Beim 1. Corona-Konzert mit Thundermother in Holtebüttel	
Tiere suchen ein Zuhause.....	5
Schmusige Katze Susi aus dem Tierheim Verden	
Verdener Musikgeschichte.....	5
20th Century Boys, 1982 fotografiert von Wolfgang Wiggers	
„Vertrauensfabrik“.....	6
Langwedeler Familie informiert über nachhaltiges Leben	
120.000 neue Mitarbeiterinnen.....	7
Wolfgang Reichelt ruft BLOCK-Bienen-AG ins Leben	
Ab aufs Rad.....	8
Stadtradeln in Thedinghausen, Verden und Sottrum	
Neuer Elan nach Krisensitzung.....	10
DEHOGA-Vorstand tritt ab und wird wiedergewählt	
Erfolgsgeschichte.....	11
Blume & Co in Kirchlinteln feiert Jubiläum	
Deutsche Märchenstraße.....	12
Dreharbeiten für Arte-Film in Hoya und Bücken	
„Unikat“ aus Ottersberg.....	12
Rapper von der Wümme will in die 1. HipHop-Bundesliga	
Vorträge.....	13
Ökologischer Neubau und Webinar zur Chemiewende	
Ausbildung.....	14
Freie Stellen im Handwerk	
„Corona-Disziplin“ auf dem Bau.....	15
Verstöße gegen Abstands- und Hygiene-Regeln	
Baugenehmigung.....	16
Beratung bei der Stadt und dem Landkreis Verden	
Solarkampagne.....	18
Informations- und Beratungskampagne der Klimaagentur	
Wohnraum für Senioren.....	21
Große Seniorenresidenz nach 1,5-jähriger Bauphase eröffnet	
Nachhaltiges Bauen.....	23
Neuartige Hohlkörperdecke im Neubau der Aller-Weser-Klinik	
Heizungsmodernisierung.....	25
Hohe Zuschüsse für erneuerbare Energien	
Kino.....	26
Cine City, Filmhof Hoya und KoKi Verden und Achim	
Kurse und Seminare.....	29
Frauenbildungshaus, Käseschule, Qigong, Reiki, Musik	
Kulturkalender.....	30
Termine für Konzerte, Theater, Vorträge und Stadtführungen	

Impressum

Herausgeber: Überblick e.V., Eißeler Finkenburg 1, 27321 Thedinghausen
Fon 04204 / 6898003, oeverblick@verden-info.de

Internet: www.oeverblick.de

Titelseite: Gestaltung Jeanette Atherton, Foto: © Klima-Bündnis

Anzeigen: Fa. F&R Druck (s.u.)

Auflage: 7.000 Stück

V.i.S.d.P. Uwe Ciesla, c/o Redaktion Überblick

Druck: F&R Druck, Obere Str. 57, 27283 Verden, Tel. 04231 / 96025770

MitarbeiterInnen dieser Ausgabe: Elke Diekmann (ed), Jeanette Atherton (ja), Juliane Hoffmann (jh), Thomas Nullmeyer (tn), Uwe Ciesla (uc), Günter Haverkamp, Gesa Allerheiligen, Fritz Stoll, (pm) = Pressemitteilung, (pf) = Pressefoto

Alle MitarbeiterInnen sind über die Redaktions-Adresse zu erreichen.
Der Überblick wird produziert unter Linux/Ubuntu.



F&RDRUCK

INHABER KARL-HEINZ RAUPACH

- ✓ Geschäftspapiere
- ✓ Privatdrucksachen
- ✓ Prospekte/Flyer
- ✓ Bücher
- ✓ Zeitschriften
- ✓ Kataloge
- ✓ Plakate
- ✓ Kalender
- ✓ und vieles mehr

**Wir bieten
den perfekten
Service**

Obere Straße 57
27283 Verden (Aller)
Tel. 0 42 31 / 9 60 25 77 - 0
Fax 0 42 31 / 9 60 25 77 - 9
info@fr-druck.de
www.fr-druck.de

Wie war's?

Beim 1. Corona-Konzert mit Thundermother am 31. Juli in Holtebüttel

2010 entschlossen sich einige rockbegeisterte Vereinsmitglieder anstatt des bis dahin üblichen Schützenfestes ein Open-Air-Festival auf die Beine zu stellen. In diesem Jahr sollte das daraus entstandene „Holtebüttel Rock“-Festival bereits das elfte Mal in Folge stattfinden. Dann kam Corona. Wie viele weitere Veranstaltungen wurde auch das für Mitte Juni geplante Open Air abgesagt.

Anruf vom Management

Das Orgateam hatte sich längst mit einem Sommer ohne Livemusik abgefunden, als sie ein Anruf des Managements der Band Thundermother erreichte. Die schwedische Frauen-Hard-Rock-Band war ursprünglich als Headliner des Festivals gebucht und fragte an, ob ein Record-Release-Auftritt für ihr neues Album



Die schwedische Frauen-Hard-Rock-Band Thundermother spielte ihr Konzert auf dem Dach ihres Transporters.

möglich sei, erzählt Tobias Durka vom Holtebüttel Rockt e.V. „Wir haben uns daraufhin mit den zuständigen Ämtern in Verbindung gesetzt und mit deren

Ratschlägen ein Konzept entwickelt, wie man unter den aktuellen Hygieneanforderungen ein Konzert auf die Beine stellen könnte.“ Das alte, kleinere Festi-

valgelände am Schützenhaus wurde reaktiviert und in 20 Planquadrate unterteilt, die mit Bierzeltgarnituren ausgestattet und mit Schafzaun voneinander getrennt wurden. Sie boten Platz für jeweils zehn Personen und durften während der Veranstaltung nur für den Gang zur Toilette verlassen werden.

Bewusste Beschränkung auf 200 Gäste

Getränke und Snacks wurden an die Tische geliefert. Außerhalb des eigenen Planquadrates herrschte für das gesamte Gelände eine Mund-Nasen-Schutzpflicht. Die Tickets konnten online unter Angabe der Personalien gebucht werden, die bei Eintritt nochmal anhand des Personalausweises kontrolliert wurden. „Wir wären problemlos auch mehr Tickets losgeworden, aber



Foto: privat

Ulrik Borchardt, Inhaber SoLight: „Es war total super und beeindruckend, in so kurzer Zeit ein so cooles Event auf die Beine zu stellen. Das Publikum hat super mitgemacht und war sehr diszipliniert. Man hat den Leuten angemerkt, wie dankbar sie waren, endlich wieder Livemusik erleben zu dürfen. Ich selbst kann ja seit März meinen Job als Veranstaltungstechniker nicht mehr richtig ausüben und habe mich deshalb ebenfalls sehr gefreut, bei dem Konzert mitwirken zu können.“ (uc)



Foto: privat

Marc Semmer: „Ich finde es sehr mutig, aber auch sehr gelungen, unter Corona-Bedingungen eine solche Veranstaltung zu organisieren. Ich war mit meiner Frau da und wir saßen mit einigen Hard Rock-Fans am Tisch, wie man sie sich so klassisch vorstellt: mit Kutten, langen Haaren und tätowiert. Auf einem normalen Konzert hätte ich die rumspringend und „moshend“ in der ersten Reihe erwartet. Die waren aber supernett und haben sich, wie wir, gut an die Anforderungen gehalten.“ (uc)



Foto: privat

Montse und Markus Menke De Alba: „Wir gehen jedes Jahr zu Holtebüttel Rockt seit es das Festival gibt. Dieses Jahr ist ja ansonsten alles ausgefallen, wo wir gern hingegangen wären, wie zum Beispiel Maiden oder die Broilers. Das neue Konzept hat uns gar nicht gestört, manches war sogar besser, zum Beispiel dass man nicht anstehen musste, um Getränke zu bekommen. Wir hatten einen Platz ziemlich weit vorn, aber durch den Aufbau hatte man eigentlich von überall eine gute Sicht auf die Bühne. Einfach genial, dass die den Mut hatten, das so zu machen und ich würde mich freuen, wenn es in nächster Zeit noch weitere solche Konzerte gäbe.“ (uc)



Foto: privat

Christopher Wedler: „Es war großartig. Es gab ja lange Zeit gar nichts, außer ein paar Autokonzerten. Wir waren mal in Rotenburg in der Autodisco, aber das hier war eindeutig sehr viel näher dran am echten Konzerterlebnis. Die Leute von Holtebüttel Rockt haben das Beste rausgeholt, was unter den derzeitigen Umständen möglich ist. Es gab Bänke und Tische, man konnte sich Getränke bestellen und die kamen ziemlich schnell an den Tisch. Ich kannte die Band vorher nicht, hatte mir aber ein paar Videos angeguckt und wusste aus der Vergangenheit, dass es sich immer lohnt nach Holtebüttel zu kommen, um neue Bands zu entdecken. Es war ein richtig cooles Konzert: Die Bühne auf dem Dach von dem Bus, die Lightshow und die Mücke von den vier Frauen waren einfach super.“ (uc)

 Seit 1908
Maass Kraftfahrzeug - Meisterbetrieb - 27321 Morsum
Morsumer Schulstraße 53
☎ (0 42 04) 91 31 41 · www.maass-kfz.de

AKTUELLE AUSGABE
▶ im INTERNET unter ◀
www.OEVERBLICK.de



Foto: Carina Rohde

Der Publikumsbereich wurde in 20 Planquadrate mit Biertischen für jeweils 10 Personen aufgeteilt.

wir haben das bewusst auf 200 begrenzt, um sicher zu gehen, einen reibungslosen Ablauf garantieren zu können“, erklärt Tobias.

Kooperation mit SoLight und Axel Klenke

„Die Band war mit einem umgebauten Feuerwehrtruck auf Tour, auf dessen Dach eine Bühne installiert war. Das war super, denn der Bühnenaufbau wäre viel zu teuer für uns gewesen, um eine solche Veranstaltung durchführen zu können.“ Da die Band ansonsten nur Promoauftritte am Tag geplant hatte, war sie ohne Lightshow unterwegs, sodass der Holtebüttel Rockt e.V. eine Kooperation mit der Eventagentur SoLight aus Achim

schloss, die die Veranstaltung „ins richtige Licht setzte“. Außerdem wurden die Veranstalter von dem örtlichen Gastronom Axel Klenke unterstützt, der das Konzert mit portionsweise abgepacktem Laugengebäck versorgte. Das Publikum, das Orgateam und offenbar auch die Band waren begeistert, denn die vier Schwedinnen sagten zu, im nächsten Jahr den eigentlich geplanten Auftritt als Headliner von „Holtebüttel Rockt“ nachholen zu wollen. (uc)



Foto: Carina Rohde

Ihr kompetenter Ansprechpartner für



Neuwagen - Gebrauchtwagen - Werkstatt

Hakelberg

...Ihr sympathisches Autohaus
seit über 50 Jahren

Eitzer Str. 217 · 27283 Verden · Tel.: 04231 / 64018 · www.ah-hakelberg.de

Tiere suchen ein Zuhause

Schmusige Katze Susi aus Verden



Foto: Tierheim Verden

Katze Susi ist geboren im Jahr 2007. Sie ist eine sehr anhängliche und verschmuste Katzenomi und sucht ein ruhiges Zuhause mit etwas Freigang. Mit ihren Artgenossen kann sie sich bislang nicht so gut anfreunden. Da Susi unter Arthrose und Spondy-

lose leidet, bekommt sie ein Schmerzmittel. Zudem hat sie felines Asthma.

Wer Susi ein Zuhause schenken möchte, meldet sich bitte beim Tierheim Verden in der Waller Heerstr. 11 unter Tel. 04230 / 942020. (pm)

Verdener Musikgeschichte

Der Fotograf und Musiker Wolfgang Wiggers hat mit seiner Kamera die regionale Musikgeschichte dokumentiert. In jeder Ausgabe veröffentlicht er ein Bild aus seinem umfangreichen Archiv im Überblick.



Foto: Archiv Wiggers

In den frühen 80ern spielte wohl jeder Verdener Punk- oder Wave-Musiker in mehreren Bands. Die Besetzungen änderten sich dementsprechend schnell. Ein „Stammbaum“ der damals großen Verdener Musikszene ist daher wohl fast unmöglich zu erstellen.

Hier die „20th Century Boys“, eine nur für ein oder zwei Auftritte gegründete Verdener Band, die sich zum Spaß auf die Interpretation von T. Rex und Sweet Hits spezialisiert hatte. Das Bild entstand im April 1982 im Römer, Bremen. Teile der Band spielten u. a. auch bei OH78, Entart und Kastrierte Philosophen. (Wolfgang Wiggers)

„Vertrauensfabrik“

Familie Hilger aus Langwedel informiert auf ihrem Blog über ein nachhaltiges Leben

„Früher habe ich immer geglaubt, dass man schon umweltfreundlich ist, wenn man nur den Müll trennt“, erzählt Jens Hilger. Mittlerweile weiß er, dass zu einem nachhaltigen Leben viel mehr zählt – vor allem Bewusstsein. Das wollen er und seine Frau Jana Hilger auf ihrem gemeinsamen Blog „Vertrauensfabrik“ vermitteln.

Seit etwa zwei Jahren informieren sie ihre Leserschaft über Nachhaltigkeit und Ernährung und regen dazu an, mehr zu hinterfragen, wie etwa den eigenen Konsum. Außerdem hat Jana Hilger auf Basis ihrer Recherchen ein eigenes Buch veröffentlicht. In dem „Kleinen Weltretter-Fahrplan“ gibt sie 25 Alltagstipps für ein nachhaltigeres Leben und Hilfestellung dazu, wie man seine Vorsätze leichter umsetzen kann.

Achtjähriger führt Interviews

Auch Sohn Kian übernimmt schon wichtige Aufgaben bei dem Familienprojekt. Der Achtjährige führt Interviews mit engagierten Menschen, die versuchen, mit ihrer Arbeit die Welt ein bisschen besser zu machen. Dazu zählen unter anderem der ehemalige Metzger und heutige Tierschützer Peter Hübner aus Syke (siehe Überblick April/Mai 2020) sowie Birgit Schad von der Müllsammel-Initiative City Cleaners Germany. Die Videos sind auf dem YouTube-Kanal der „Vertrauensfabrik“ zu finden.



Kian, Jana, Neah und Jens Hilger sind das Team der Vertrauensfabrik.

Ursprungsidee war anders

Der Begriff „Vertrauensfabrik“ stammt von Jens Hilger. Die Idee dahinter war ursprünglich ein Bewertungssystem, bei dem Firmen sich gegenseitig Feedback geben können, weil er sich über die häufige Nichteinhaltung von Lieferzeiten bei Unternehmen geärgert hatte. Seine Frau verband damit hingegen die Frage, welchen Firmen man als Endkonsument vertrauen kann. Im Laufe der Zeit entwickelte sich nach und nach eine gemeinsame Vorstellung von der „Vertrauensfabrik“.

Der Plan war schließlich, für Firmen zu werben, die das Ehepaar anhand ihrer Recherchen für sinnvoll, vertrauenswürdig und nachhaltig erachtet. Nachdem beide an einer Verkaufsschulung über Online-Marketing

teilgenommen hatten, waren sie hochmotiviert, ihr Projekt in die Realität umzusetzen. Mittlerweile stehen weniger die Produktwerbung, sondern mehr die informativen Artikel und Videos im Vordergrund. Obwohl es ihr Ziel bleibt, dass mehr nachhaltige Produkte verkauft werden, sehen sie es als kritisch an, wie durch immer ausgefeiltere Marketingstrategien und psychologische Tricks der Konsum noch mehr angefacht wird. „Wo kein Bedarf ist, wird bei den Leuten erst durch die Werbung ein Bedürfnis geweckt“, kritisiert Jens.

Blog kostet Zeit, bereichert aber auch

Neben dem Blog betreuen die beiden Eltern auch einen dazugehörigen YouTube-Kanal sowie Accounts auf Facebook und Instagram. Das Programmieren des Blogs sowie die Technik für die Videos bringen sie sich komplett selbst bei. Das nimmt viel Zeit in Anspruch. „Zu Anfang haben wir all unsere Urlaubstage in die ‚Vertrauensfabrik‘ gesteckt. Da gab es jede Woche zwei neue Beiträge auf unserer Webseite. Mittlerweile veröffentliche ich nur noch alle zwei Wochen einen. Da sitzt man schon mal fünf Stunden dran“, berichtet Jana Hilger. Durch die Arbeit an dem Projekt habe man aber auch viel gewonnen. Auf zahlreichen Mes-

sen und Veranstaltungen konnte die Familie schon viele interessante Kontakte knüpfen. Außerdem habe man sich dadurch auch persönlich weiterentwickelt. „Wir haben gemerkt, wie beeinflussbar wir als Menschen sind. Wir schwimmen oft einfach mit dem Strom, ohne selbst nachzudenken“, sagt die Blogbetreiberin. „Je mehr ich mich informiert habe, desto mehr wollte ich raus aus dem System.“

Jana entschied sich für vegane Ernährung

Angefangen sich mit Nachhaltigkeitsthemen zu beschäftigen hat Jana Hilger. Sie war diejenige, die immer wieder kleine, nützliche Veränderungen in ihren Alltag einbaute. Ein Schlüsselmoment war, als sie für ihre Tochter Neah, damals noch ein Säugling, Muttermilch abpumpte, während das Baby neben ihr lag. Diese Situation erinnerte die Mutter an das Melken von Kühen, das sie aus ihrer Kindheit vom Hof ihrer Eltern kannte. Daraufhin stieß sie auf Videos, die das Leben von Kühen in der Milchproduktion zeigten. Die von Leid geprägten Bilder lösten bei ihr starke Emotionen aus und ihr wurde klar, dass es im Milchbetrieb ihrer Eltern nicht viel anders zugeht.

„Ich hatte diese Erfahrungen längst verdrängt“, erzählt sie. Aus Mitgefühl mit den Tieren entschied sich Jana Hilger dazu, von nun an kein Fleisch mehr zu essen. Nach drei Monaten begann sie, sich rein pflanzlich zu ernähren und auch tierische Produkte wie Milch und Eier nicht mehr einzukaufen.

Input bis zur Ernährungsumstellung

Für Mann ging dieser Wandel zunächst zu schnell. „Ich muss die Dinge immer erst mit dem Verstand begreifen. Tierqualvideos, zum Beispiel, kann ich mir nicht lange ansehen“, erklärt er. Im September 2018 besuchte die Familie die Nachhaltigkeits-Messe „Veggieale & FairGoods“ in Bremen. Vorträge wie vom ve-

BIO von HIER

InhaberIn: Franziska Arnold
Johanniswall 1, 27283 Verden

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8 – 19 Uhr, Sa 8 – 15 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

BioLove

bioladen

ganen Ernährungsberater Niko Rittenau und vom Podcaster Lars Walther überzeugten den Vater schließlich von der tierproduktfreien Ernährung.

„Jana wollte anfangs alle Leute um sich herum für den veganen Lebensstil begeistern. Bei den anderen Eltern im Kindergarten wurde sie dadurch schnell unbeliebt“, berichtet der Blogger. „Erst Jens hat mir dann gezeigt, dass man die Leute da abholen muss, wo sie stehen“, gibt Jana Hilger zu.

Ihr Sohn Kian war sogar schon vor seiner Mutter Vegetarier. Im Alter von sieben Jahren hat er sich auch für die vegane Ernährung entschieden. „Tiere sollen genauso behandelt werden, wie Menschen von anderen Menschen behandelt werden wollen“, sagt er. Einmal im Jahr macht die Familie einen Bluttest, um Unsicherheiten über die Nährstoffversorgung zu vermeiden.

Engagement bei Foodsharing

Zum bewussten Konsum der vierköpfigen Familie zählt auch die Lebensmittelrettung. Die engagierte Mutter ist bei der Initiative foodsharing.de aktiv und holt regelmäßig Obst, Gemüse oder Backwaren von Geschäften in Achim und Bremen ab, die ansonsten im Müll landen würden. Alle, die bei foodsharing.de mithelfen möchten, können sich auf der Internetseite anmelden und sich an der Lebensmittelrettung beteiligen.

Positive Resonanz

Innerhalb der ersten zwei Jahre, in denen es die „Vertrauensfabrik“ nun gibt, kam schon einiges an Feedback von ihrer Leserschaft zurück. „Es ist schön zu hören, wenn Leute sagen, dass wir weitermachen sollen“, erzählt Jana Hilger. „Ein Vater hat sogar mal unter einem Video kommentiert, dass er jeden Sonntag mit seinen Kindern eines unserer Interviews anschaut. Das hat uns natürlich sehr gefreut.“ Momentan koste die „Vertrauensfabrik“ immer noch mehr als sie einbringe. Klar sei aber, dass es nur zweitrangig bleiben wird, ob die Familie finanziell etwas an ihr verdient. (jh)

120.000 neue Mitarbeiterinnen

Wolfgang Reichelt wird beschenkt und ruft Bienen-AG ins Leben

Am 21. November 2019 wurde Wolfgang Reichelt nach über 30 Jahren als Vorsitzender der „Tischrunde der Verdener Wirtschaft“ auf eigenen Wunsch verabschiedet. Es dauerte eine Weile, bis die passende Idee für ein Abschiedsgeschenk geboren war, das dem außergewöhnlichen Engagement und der jahrelangen erfolgreichen Arbeit von Wolfgang Reichelt gerecht würde.

Man entschied sich, ihm ein Bienenvolk zu schenken, das ideale Voraussetzungen auf dem großen Freigelände der BLOCK Transformatoren-Elektronik GmbH im Verdener Industriegebiet finden sollte.

Die Tischrunde ist hervorgegangen aus dem „Stammtisch des Kaufmännischen Vereins“ sowie der von Ex-Bürgermeister Wolfgang Krippendorff ins Leben gerufenen „Tischrunde der Verdener Industrie“.

Langjährige Freundschaft mit dem Imker

Wolf Nürnberg, Nachfolger von Wolfgang Reichelt als Vorsitzender der Tischrunde, stellte den Kontakt zu dem erfahrenen Imker Heinrich Kersten aus Eissel her, den eine langjährige Freundschaft mit dem Beschenkten verbindet. Diese entstand,



Foto: BLOCK GmbH

Von links: Reinhard Cordes, Wolfgang Reichelt, Heinrich Kersten, Wolf Nürnberg. Rechts der Körbe die Vertreter der BLOCK Bienen AG: Kai Heinemann, Patrick Gerken und Karl-Wilhelm Meyer.

als Wolfgang Reichelt nach dem Krieg häufig als helfende Hand auf dem Hof Heinrich Trau, dem Großvater von Heinrich Kersten, tätig war. Der Kontakt lebte wieder auf, als Trau seinen ersten Fernseher bei Wolfgang Reichelt erwarb. Auch Heinrich Kersten wurde an selber Stelle fündig und kaufte sich von seinem Konfirmationsgeld 1964 das „blaue Nordmende“, ein Transistorradio. Somit war Heinrich Kerstens Gunst gegenüber dem BLOCK Bienenprojekt sicher und er verkaufte der Tischrunde gern zwei seiner Bienenvölker.

Freiwillige Mitarbeiter betreuen die Bienen

Die Aufstellung der Völker bedurfte gründlicher Abstimmung und Betreuung. Daher fanden re-

gelmäßig Treffen zwischen allen Beteiligten statt. Bis zur Übergabe wurde Wolfgang Reichelt für die Angelegenheit aktiv und motivierte in seinem Unternehmen freiwillige Mitarbeiter, die professionelle und zuverlässige Betreuung der Bienen zu übernehmen. Die BLOCK Bienen AG wurde aus eigenen Mitarbeitern gegründet und wird von Wolfgang Reichelt persönlich mit besonderem Elan unterstützt.

Bienenweide auf dem Werksgelände angelegt

Der Bienenstand auf dem Freigelände wurde mit einer Befestigten Zuwegung versehen und die Infrastruktur für die Schleuderung des „BLOCK Honigs“ geschaffen. Zwei Jungvölker aus Heinrich Kerstens Bestand wurden ausgesucht und auf dem Gelände in der Max-Planck-Str. 36-46 aufgestellt. Parallel wurde zur Versorgung der neuen Bewohner auf der großen Grünfläche des Werksgeländes eine schöne Blühfläche für Bienen, weitere Insekten und Kleintiere angelegt.

Durch das besondere Engagement in diesem Projekt wird deutlich, dass Wolfgang Reichelt die Nachhaltigkeit am Herzen liegt. Die Mitglieder der Tischrunde sind stolz, dass der erfolgreiche Unternehmer und Förderer vielseitiger kultureller und gesellschaftlicher Initiativen die Verdener Wirtschaft viele Jahrzehnte vertreten hat. (pm/uc)



Foto: BLOCK GmbH

Die Vertreter der BLOCK Bienen AG mit Imker Heinrich Kersten (vorne) in der Blühwiese auf dem BLOCK Werksgelände.

Ab aufs Rad

Thedinghausen, Verden und Sottrum beteiligen sich am Wettbewerb für Klimaschutz und Lebensqualität



Foto: uc

Stadtradeln ist ein bundesweit ausgetragener Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Anschließend wird online ausgewertet, welche Kommune, welches Team und welcher Radler die meisten Kilometer mit dem Fahrrad zurückgelegt hat.

Die App übermittelt Verbesserungspotentiale

Die gefahrenen Kilometer können selbst online eingegeben oder automatisch per App gespeichert werden. Per Knopfdruck übermittelt die App außerdem beim Radeln entdeckte verbesserungswürdigen Schwachstellen im Radwegenetz an die Gemeindeverwaltung.

Im letzten Jahr nahmen über 400.000 Menschen aus 1.127 Kommunen teil und legten gemeinsam 77 Millionen Kilometer zurück. Aus dem Landkreis Verden nehmen in diesem Jahr erst-

malig Verden und Thedinghausen teil. In den Nachbarlandkreisen haben Weyhe, Syke, und Rotenburg ihren Aktionszeitraum bereits hinter sich gebracht, Sottrum folgt vom 5. bis 25. September.

In Rotenburg wurden bereits 234.852 km erradelt

In **Thedinghausen** wird noch bis 12. September geradelt und in **Verden** vom 14. September bis 4. Oktober. Am meisten vorgelegt hat in unserer Region die Stadt **Rotenburg**. Dort erradelten 946 Teilnehmende insgesamt 234.852 km, gefolgt von **Syke** mit 307 Teilnehmenden und 82.617 km sowie **Weyhe** mit 177 Radelnden und 44.653 km.

In Thedinghausen gingen zu Beginn des Aktionszeitraumes am 23. August 64 Teilnehmende in 19 Teams an den Start und es folgten noch zahlreiche Nachmeldungen.

Zum Auftakt gab es einige Grußworte von Bürgermeister

Harald Hesse und eine gemeinsame Radtour der Gemeinderatsmitglieder von rund 13 km durch Thedinghausen, Morsum und Werder. Auf ein größeres Event wurde aufgrund der Corona-Pandemie verzichtet.

In **Verden** hatten sich bis Redaktionsschluss des Überblick bereits 100 Teilnehmende in 23 Teams und in **Sottrum** 21 Teams und 77 Radelnde registriert.

Umfangreiches Begleitprogramm in Verden

Der Verdener Aktionszeitraum wird von einem zum Thema passenden Veranstaltungsprogramm begleitet. Vom 12.9. bis 2.10. gibt es in der Stadtbibliothek eine Buch- und Medienausstellung „Rund ums Rad“. Vom 14.9. bis 4.10. bietet die Polizei-Dienststelle Im Burgfeld 6 jeden Dienstag und Donnerstag Fahrradüberprüfungen auf Verkehrssicherheit samt Plakettenverlei-

hung und ein kleines Giveaway für Kinder an. Weiterhin veranstaltet sie ein Pedelec-Training am 8.9. und zwei Kindertouren am 19.9. nach vorheriger Anmeldung unter Tel. 04231 / 806109. Am 19.9., 26.9. und 3.10. kann man um 14 Uhr am Feierabendradeln des ADFC Verden teilnehmen (Anmeldung nicht erforderlich, Treffpunkt: Pferdemuseum Holzmarkt). Die Touren werden anschließend jeden Samstag ab 14 Uhr bis April fortgesetzt.

Auch späterer Einstieg ist möglich

Sowohl in Thedinghausen als auch in Verden und Sottrum gibt es die Möglichkeit als Nachzügler in den Wettbewerb einzusteigen. Einfach unter www.stadtradeln.de für seinen jeweiligen Ort registrieren und einem bestehenden Team beitreten oder ein eigenes gründen. (uc)



Foto: uc

Zum Auftakt am 23. August beteiligten sich einige Kommunalpolitiker an einer Rundtour durch die Gemeinde.



RÄDEREI

Fahrräder in Verden

Sonderaktion

Vorderradlauf
komplett mit
Nabendynamo

60,- €

Obere Straße 31 • Fon: 04231-932312



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

**Verden (Aller)
ist dabei!**
14.09. - 04.10.2020

Jetzt App laden
und Radverkehr
verbessern!



Der Wettbewerb für Radförderung, Klimaschutz und Lebensqualität!

Worum geht's?

Treten Sie 21 Tage für mehr Radförderung, Klimaschutz und Lebensqualität in die Pedale! Sammeln Sie Kilometer für Ihr Team und Verden! Egal ob berufliche oder private Radtouren, ob im Urlaub oder am Wochenende gefahren – jeder Kilometer zählt!

Wer kann mitmachen?

Jeder, der in Verden wohnt, zur Schule oder zum Kindergarten geht, arbeitet oder in einem unserer Vereine ist. Also jeder Verdener, jede Verdenerin!

Dabei ist egal ob Sie Radsportler, Berufspendler oder Gelegenheitsfahrer sind.

Wie kann ich mitmachen?

Ganz einfach: Unter www.stadtradeln.de/verden können Sie entweder ein neues Team gründen oder einem bereits bestehenden Team beitreten. Danach einfach die gefahrenen Kilometer eintragen oder in der STADTRADELN-App tracken und schon sind Sie dabei. Wer keinen Internetanschluss hat, kann die gefahrenen Kilometer bei der Stadt Verden melden. Die Anmeldung ist auch noch nach Beginn des Aktionszeitraumes möglich!

Wer gewinnt?

Nach Abschluss des STADTRADELN gibt es eine Verlosung unter allen Teilnehmer/innen. Weiterhin werden Auszeichnungen für die besten Teams und Radelnden vergeben.



Die Meldeplattform **RADar!** ist ein onlinebasiertes Bürgerbeteiligungs- und Planungsinstrument des Klima-Bündnis. **RADar!** bietet optimale Möglichkeiten, gemeinsam den Fahrradverkehr zu verbessern. Radelnde machen über die STADTRADELN-App oder via Internet auf störende und gefährliche Stellen im Radwegeverlauf aufmerksam:

Einfach einen Pin inkl. dem Grund der Meldung auf die Straßenkarte setzen, schon wird die Kommune informiert.



Ansprechpartner **Verden**
Stadt Verden (Aller)
Stadtmarketing und Tourismus
Tel 04231 12 - 368 oder -373
verden@stadtradeln.de

Eine Kampagne des



Klima-Bündnis

**Veranstaltungen rund ums STADTRADELN,
Infos und Registrierung unter**
stadtradeln.de/verden

Neuer Elan nach Krisensitzung

DEHOGA-Vorstand tritt ab und wird von den Mitgliedern wiedergewählt

Erst auseinandergelebt, nun wiedervereint – Vorstand und Mitglieder des Gaststättenverbandes DEHOGA im Landkreis Verden hatten sich auf ihrer Sitzung Ende Juli miteinander ausgesprochen und sich auf eine weitere Zusammenarbeit mit dem wiedergewählten Vorstand verständigt.

Zu Verwerfungen war es gekommen, da einige Gastronomen eine Art Parallelstruktur, den „Freundeskreis der Gastronomie“, ins Leben gerufen, um durch Eigeninitiative mit Politikern zur Coronasituation ins Gespräch zu kommen und die bedrohliche Situation der Kollegen deutlich zu machen.

Mahnende Worte vom Bezirksverband

Der DEHOGA-Vorstand, bestehend aus Gördt Glander, Marco Bachmann, Dietz Döhling, Anke Giesges, Tim Heitmann und Justiziar Alexander Grantz nahm dieses als Anlass, Selbstkritik zu üben und erkannte, dass die Bindung zu den Mitgliedern nicht mehr gegeben war. Die Konsequenz daraus war der gemeinsame Rücktritt, um den Weg für eine neue Führungsriege frei zu machen. An der deshalb am 27.



Foto: Helene Souza/pixelio.de

Der DEHOGA möchte, dass auch Geburtstage mit mehr als zehn Gästen wieder in der Gastronomie gefeiert werden dürfen.

Juli einberufenen außerordentlichen Mitgliederversammlung waren neben ungewöhnlich vielen Gastronomen und Hoteliers aus dem Kreisverband auch Olaf Wurm, erster Vorsitzender des DEHOGA-Bezirksverbandes Stade, und Bezirksverbands-Geschäftsführerin Nathalie Rübschek anwesend. Olaf Wurm wandte sich mit deutlichen Worten an den Verdener Kreisverband: „Ich bin entsetzt, was hier abgeht. Sich in der jetzigen Zeit mit solchen Dingen beschäftigen zu müssen, finde ich schwierig“, kritisierte er. Nathalie Rübschek referierte über das Thema Gastronomie unter Corona-Bedingungen und betonte, wie wichtig der Austausch und die Zusammenarbeit in dieser Zeit sei-

en. „Nach Corona wird nichts wieder so sein wie vor Corona. Da bricht was weg und es müssen andere Wege gefunden werden, um zu überleben“, erklärte sie. Auch Gördt Glander betonte in seiner Ansprache, dass der Austausch untereinander immer wichtiger werde, um neue Ideen in der Gastronomie zu entwickeln. Deshalb lohne es, sich für den Verband einzusetzen.

Eine Fortsetzung der Vorstandstätigkeit sei aber nur möglich, wenn dieser auf die Rückendeckung und die Mitarbeit der Mitglieder zählen könne.

„Geist der Gemeinsamkeit“

Die Initiatoren des Freundeskreises Axel Klenke und Fidel Uyar beschworen ihrerseits den

„Geist der Gemeinsamkeit“, entschuldigten sich für ihren Alleingang und erklärten, zukünftig wieder enger mit der DEHOGA und dessen amtierenden Vertretern im Kreis Verden zusammenarbeiten zu wollen. Trotzdem ließ sich der Vorstand nicht davon abbringen, die Vertrauensfrage zu stellen und trat wie geplant geschlossen zurück.

In der anschließenden Pause stimmten sich die Vorstandsmitglieder über ihr weiteres Vorgehen ab, während die anderen über die Corona-Situation und den DEHOGA diskutierten.

Mit großer Mehrheit, ohne Gegenvorschlag

Als nach der Pause der Tagesordnungspunkt Neuwahlen aufgerufen wurde, positionierte sich Axel Klenke mit den Worten „Mein Vorstand braucht Unterstützung von uns“ für eine Wiederwahl der bisherigen Mitglieder. Ohne Gegenvorschläge wurde daraufhin der alte Vorstand mit großer Mehrheit und wenigen Enthaltungen im Amt bestätigt und will sich nun mit neuem Elan um die Belange der Gastronomie zu Corona-Zeiten kümmern. Und das tut er betont kämpferisch, wie der im Folgenden dokumentierte offene Brief des DEHOGA-Kreisverbandes zeigt. (uc)



DEHOGA Wir bewirten Sie gern!

KREISVERBAND VERDEN



Offener Brief der DEHOGA Verden zur aktuellen Niedersächsischen Corona-Verordnung:

„Der DEHOGA Kreisverband Verden übt scharfe Kritik an dem Urteil des OVG Lüneburg. Es dürfen zwar Hochzeiten, Trauungen, entsprechende Jubiläen, Taufen, Kommunion, Konfirmation, Firmung, Jugendweihe, Bat Mizwa, Bar Mizwa und ähnliche Feiern, sowie Beerdigungen und ähnliche Zeremonien mit bis zu 50 Personen weiterhin in der Gastronomie gefeiert werden, aber z. B. Geburtstagsfeiern, Dienstjubiläen oder sonstige Anlässe nur mit max. 10 Personen.

Damit bürdet das Gericht den Gastronomen und Betreibern der Saal- und Veranstaltungsbetriebe eine große Last auf, die die Kollegen gerade in dieser Zeit nicht schultern müssen sollten. Jetzt wird uns und unseren Kollegen der Buhmann zugeschoben, denn wir müssen den Gästen jetzt erklären, warum sie zwar eine Hochzeit, aber keinen Geburtstag mit 50 Personen feiern dürfen. Wir sehen hier generell keinen Unterschied. Bei einem Geburtstag wie bei einer Hochzeit war Tanzen immer ein Teil der Feier. In Coronazeiten muss auf beiden Veranstaltungen nicht unbedingt getanzt werden. Hier sehen wir keinen Unterschied. Der DEHOGA hat sich selbst sehr strenge Hygieneverhaltensregeln auferlegt.

Diese sind allen Kollegen mitgeteilt worden. Und alle Kollegen sind angehalten, diese Regeln zu befolgen. Wir machen bei der Einhaltung keine Unterschiede, ob es sich um eine Hochzeit oder einen Geburtstag handelt.

Die ausgewiesenen Saal- und Veranstaltungsbetriebe verfügen fast ausnahmslos über entsprechend große Räumlichkeiten, ausreichend Sanitärräume und Lüftungsmöglichkeiten, um unter „normalen“ Umständen Veranstaltungen von einhundert bis zu mehreren hundert Gästen unterzubringen. Diese sollten jetzt auch in der Lage sein, 50 Gäste, egal ob Geburtstag oder Hochzeit, sicher zu bewirten. Abstand wahren, Unterschriftenlisten, Mund-Nasenschutz, der Verzicht auf Selbstbedienungsbuffets und das Anhalten der Gäste, sich an die Corona-Hygiene-Verhaltensregeln zu halten, sind hierbei

selbstverständlich. Wir können verstehen, dass das OVG bzw. das Land Niedersachsen und damit auch der Landkreis Verden einen Unterschied beziehungsweise auf den „Gästemix“ macht. Bei Hochzeiten, Trauerfeiern und anderen Familienfeiern mit bis zu 50 Personen kommen zumeist mehr Familienangehörige. Bei Geburtstagen und Firmenjubiläen sind mehr Freunde und somit auch mehr unterschiedliche Haushalte auf der Veranstaltung. Hier sind dann der Eigenschutz und die Verantwortung des Gastgebers seinen Gästen gegenüber gefragt. Es muss ein jeder wissen, dass man sich heute mehr denn je seiner Gesundheit sicher sein muss, wenn man an einer größeren Veranstaltung teilnimmt. Dieses sollte auch der Gastgeber den Gästen in der Einladung explizit andeuten.

Daher appellieren wir, der DEHOGA Kreisverband Verden, an das Land Niedersachsen, die Niedersächsische Corona-Verordnung außerplanmäßig und kurzfristig so zu ändern, dass die „50 % Regelung“ für Geburtstagsfeiern, Jubiläen, Vereinsveranstaltungen und ähnliche Zusammenkünfte in der Gastronomie verbindlich erlaubt wird.

Ohne diese Änderung der Verordnung wird es in Zukunft noch mehr Unsicherheit bei den Bürgern und auch bei den Kollegen geben. Es wird dann eher nicht gefeiert, um sich nicht der Ordnungswidrigkeit bezichtigen lassen zu müssen. Andererseits werden wir als Gastronomen noch mehr beschimpft, weil wir den potentiellen Gastgebern im Zweifelsfall eine negative Antwort geben müssen. Das führt auf die Dauer in eine Negativspirale.

Und wenn Gasthöfe und Restaurants erst einmal endgültig geschlossen sind, dann kann dort auch nach Lockerung oder Aufhebung der Corona-Verordnung keine Hochzeit, keine Beerdigung, kein Geburtstag und auch keine Ortsratsversammlung mehr stattfinden. Und wo keine Gastronomie mehr ist, da werden auch auf Dauer keine neuen Wohngebiete mehr erschlossen, da siedelt sich weniger Industrie an.“ (pm)

Erfolgsgeschichte

Blume & Co in Kirchlinteln feiert Jubiläum



Foto: Lebenshilfe Rotenburg-Verden/W. Woyke

Trotz Abstandsregeln bleibt der Zusammenhalt im Team von Blume & Co. bestens.

Trotz Social Distancing: Bei Blume & Co hält das Team zusammen. Denn das ist eines der Erfolgsrezepte der vergangenen zwei Jahrzehnte.

der Aktenvernichtung hinzu. Eine Gartengruppe, die zahlreiche Pflegeaufträge aus dem privaten und öffentlichen Bereich zuverlässig erledigt, gibt es seit 2003.

Übernahme der ehemaligen Gärtnerei

Vor genau 20 Jahren wurden Gebäude und Gewächshäuser einer bis dahin bestehenden Privatgärtnerei nahe der Autobahnauffahrt Verden-Ost übernommen. Deren ehemalige Inhaberin half dem Lebenshilfe-Team in der Übergangsphase noch mit, alles zum Laufen zu bringen. Der erste Beschäftigte mit Beeinträchtigung kam im April 2000. Seitdem wuchs das Team aus Mitarbeitenden und Beschäftigten Stück für Stück.

Bereits seit 20 Jahren an Bord ist Floristin Sabine Hermann, die lange auch das Ladengeschäft leitete. Heute hat diese Aufgabe Anne Hokema inne. Sie war die erste Auszubildende bei Blume & Co. Denn die Gärtnerei ist auch Ausbildungsbetrieb und hat bereits sieben Azubis erfolgreich zu ihren Abschlüssen begleitet.

Erweiterung auf 6.000 Quadratmeter

Begonnen wurde mit 5.000 Quadratmetern Fläche. Später erfolgte eine Erweiterung, so dass das Areal heute rund 6.000 Quadratmeter umfasst. Der Laden wurde zwischenzeitlich modernisiert. 2004 kam der Neubau

Floristik, Pflanzenanzucht und Berufsbildung

Von Beginn an besteht bereits die Floristik. Ob Eventfloristik (etwa für Hochzeiten), Sträuße für Firmenjubiläen, Saisonblühware oder Deko-Artikel - die Kunden und Kundinnen wissen die Auswahl und Qualität zu schätzen. Ein wichtiger Bereich ist die Pflanzenanzucht, die unter anderem Hornveilchen, Gemüsepflanzen und Weihnachtssterne für den Verkauf anbaut. Auch der Berufsbildungsbereich ist ein wichtiger Baustein des Gesamtkonzeptes.

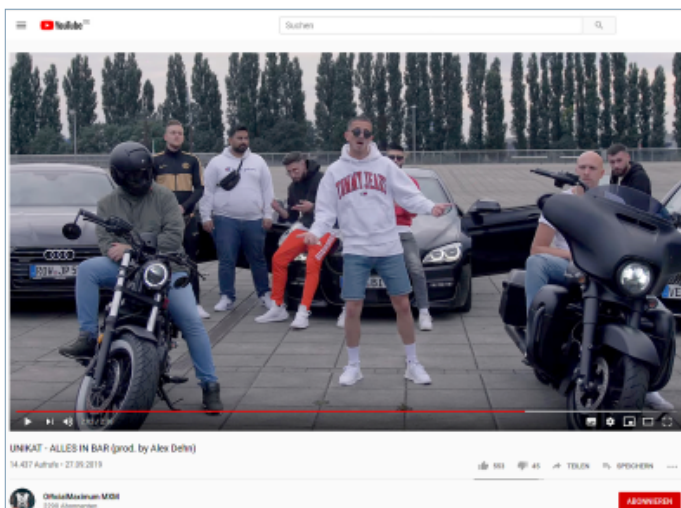
Arbeit für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung

Am Standort finden aktuell rund 50 Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen Beschäftigung. Räumlich wird es allerdings inzwischen eng. Daher entsteht im Gewerbegebiet in der Clärenore-Stinnes-Straße ein Neubau, in den die Aktenvernichtung umzieht.

Die Freude über das Jubiläum möchte das Team gerne mit den Kunden und Kundinnen teilen. Aufgrund der Corona-Lage musste ein Fest zwar abgesagt werden, es wird aber noch eine Kundenaktion geben, die rechtzeitig angekündigt wird. (pm/uc)

„Unikat“ aus Ottersberg

Rapper von der Wümme
will in die 1. HipHop-Bundesliga



Ein glänzender Mercedes mit Verdener Kennzeichen rast durch Bremen, dazu läuft ein eingängiger HipHop-Beat und Artur Janot alias Unikat rappt den Refrain „Ich kauf alles in bar, bar, bar, egal was du willst, ich kauf alles in bar“.

Streit um die Rechte mit Kay One

Artur stammt aus Ottersberg, hat dort mit dem heutigen Kölner Fußballprofi Rafael Czichos, der auch kurz in dem Video auftaucht, auf dem Bolzplatz gekickt und stand mal bei Kay One unter Vertrag. Erst nach einer Auseinandersetzung um die Rechte an dem Song „Alles in bar“ konnte Unikat diesen nochmal neu produzieren lassen und mit „seinen Jungs“ das Video drehen.

Unikats Rap-Crew setzt sich zusammen aus Leuten aus Bremen, Delmenhorst, Ottersberg und Sottrum und bringt unter dem Namen MXM (Kurzschreibweise von Maximum) auch selbst Songs heraus. „Alles in

bar“ ließ Unikat von Alex Dehn produzieren, der auch bereits für Bushido, Azad, Kollegah und Kay One gearbeitet hat.

Die Story des Liedes behandelt die typische Erzählung des Straßenrap: Junger Mann mit schwierigen Startbedingungen



kämpft sich nach oben, kann sich nun alles leisten und allen Zweiflern zeigen, dass er es geschafft hat.

Nach rund einem Jahr hatte das Video bei Youtube bereits fast 15.000 Aufrufe und zahlreiche begeisterte Kommentare. Einer davon lautet nur kurz „TSV Ottersberg, 1. Herren“ und verweist auf die Mannschaft, in der Artur in der Landesliga Fußball spielt und dabei zeigt, dass er nicht nur im Rappen über besondere Talente verfügt. (uc)

Film über die Deutsche Märchenstraße

Dreharbeiten in Hoya und Bücken

Auf rund 600 Kilometern schlängelt sich die Deutsche Märchenstraße von Hanau über Kassel, Hameln, Nienburg, Bremen, Bremerhaven nach Buxtehude. Sie führt damit vom Main bis zum Meer. Acht Naturparke und reizvolle Mittelgebirgs- sowie Flusslandschaften liegen auf ihrem Weg. Sie ist eine der bekanntesten touristischen Routen in Deutschland. Seit mehr als dreißig Jahren werden mit Märchen, Sagen und Legenden Städte und Regionen touristisch beworben. In der Mittelweser-Region sind Rehburg-Loccum, Nienburg, Hoya und Verden Mitglieder im Verein „Deutsche Märchenstraße“.



Foto: Tracey Atherton

Auch bei der Stiftskirche, im Volksmund auch „Bücker Dom“ genannt, wurde gedreht.

Filmteam von Arte sammelt Impressionen auf der Strecke

Im August war ein Filmteam für den Fernsehsender arte auf der Deutschen Märchenstraße unterwegs. Unter anderem wurde einen ganzen Tag lang rund um den Bickbeernhof in Brokeloh gedreht. Inhaberin Sylke Herse berichtete über den Anbau der kleinen Früchte, die Ernte und die Verarbeitung zu verschiedenen Produkten, wie auch vom neuen Angebot, dem „Waldbaden“: Picknick im Wald mit einem individuell zusammengestellten Korb mit Leckereien rund um die Blaubeere. Im angeschlossenen Hof-Café werden Hefeklöße mit Bickbeern, Blaubeerwaffeln aber auch Pikantes wie Blaubeermettwurstbrote serviert.

Weitere Drehorte in unserer Region waren Bücken mit der Stiftskirche und Hoya. Außerdem wurden verschiedenen Impressionen entlang der Strecke eingefangen. (pm/uc)

Herbst-Zauber

mitten in Thedinghausen

Iris Damen Herren Trends
Mode Traum

Thänhuser %
(Schnäppchen) Markt
Sonntag, 20. September
13 - 18 Uhr

AUTOHAUS RUDORFF 30% JAHRE

IHR MODERNES MEHRMARKEN-AUTOHAUS

Emtinghausen · Tel. 04295/557 · www.rudorff.de

Kino und mehr....

FILMHOF HOYA
www.filmhofhoya.de

...mit Cafe und Biergarten direkt an der Weser!
SKY-LOUNGE - alle Bundesliga- und Champions-League-Spiele LIVE!

Vorträge zum ökologischen Bauen

Ökologischer Neubau

Gesund und umweltfreundlich wohnen mit einem angenehmen Raumklima und geringen Heizkosten – wer wünscht sich das nicht? Insbesondere, wenn sich das alles zu bezahlbaren Preisen realisieren lässt.

Unterschiedliche

Beispiele aus der Region

Diplom Ökonom Ulrich Steinmeyer zeigt in seinem Vortrag auf, welche Kriterien es für eine solche Bauweise gibt und wie sich diese umsetzen lassen. Dabei stellt er vom Tiny House bis zum Mehrfamilienhaus unterschiedliche Beispiele in der Region vor, bei denen dies vorbildlich realisiert wurde, ohne dass die Kosten wesentlich höher waren als bei konventionellen Bauten.

Referent Ulrich Steinmeyer ist Mitgründer der Ökologischen

Gemeinschaftssiedlung Neumühlen, der Biber – Biologische Baustoffe GmbH und des Ökologischen Zentrums Verden. Zurzeit arbeitet er hauptamtlich für den Verband der deutschen ökologischen Baustoffhändler Ökoplus AG.

Anmeldung und Begrenzung der Teilnehmerzahl

Der Vortrag findet am Dienstag, den **Dienstag, 22. September**, von 19.00 bis 20.30 Uhr im Ökologischen Zentrum in der Artilleriestraße 6 in Verden statt.

Er wurde in Zusammenarbeit der Biber GmbH mit der KVHS Verden und dem Ökologischen Zentrum Verden e.V. organisiert. Die Teilnahmezahl ist aufgrund der Corona-Pandemie begrenzt. Deshalb ist eine Anmeldung unter Tel. 04231 / 957111 erforderlich. (pm)

Webinar zur Chemiewende:

Hoffnung für die Zukunft

Naturfarbenhersteller Dr. Hermann Fischer und Europaparlamentarier Sven Giegold im Gespräch

Der Chemiker Dr. Hermann Fischer, Gründer der Auro Pflanzenchemie AG, spricht über die Notwendigkeit einer Chemiewende aus Sicht einer der führenden Naturfarbenhersteller in Deutschland. Als Insider gibt er Auskunft über die Fülle der Pflanzenchemie und die Probleme, welche konventionelle Chemikalien verursachen. Er präsentiert Möglichkeiten für einen Wandel und spricht über die Hindernisse, die sich durch die aktuelle europäische Gesetzgebung ergeben.

Sven Giegold, einer der prägenden Gründer von Attac Deutschland und dem Ökologischen Zentrum Verden sowie Europaparlamentarier der Grünen, trägt seine Sicht als Politiker vor, welcher sich eng mit Klima- und Naturschutzziele verbunden fühlt. Fischer und Giegold zeigen Wege auf, wie sich die Zukunft umweltfreundlichen und nachhaltiger gestalten lässt.

Webinar am Montag, 28. September, von 19.00 bis 21.00 Uhr unter www.biber-online.de. (pm)



Foto: privat

Europapolitiker Sven Giegold aus Dörverden entscheidet auf EU-Ebene mit über die gesetzlichen Grundlagen.



Foto: Biber GmbH

In der Neubausiedlung Verden-Neumühlen hat Referent Ulrich Steinmeyer ein Mehrfamilien-Reihenhaus nach höchstem ökologischen Standard gebaut.

JÜREGEN VOSS



*Ihr Partner
für Wärme
und Bäder!*

Heizung • Bäder • Elektro • Solar

Lunser Dorfstraße 2 · Telefon (04204) 72 46
27321 Thedinghausen · www.voss-lunsen.de

Biber

Herbstaktion
vom 12.09. bis 26.09.

Angebote im Aktionszeitraum

- .. Berg & Berg Wildvollholz-Schichtparkett
- .. Eiche & Esche weiß geölt ... 39,90 € / m²
- .. Ahorn weiß geölt ... 35,90 € / m²
- .. Eiche natur geölt ... 39,90 € / m²
- .. Auro Profi-Kalkfarbe 10 L ... 64,90 €
- .. 10 % auf Moizi Schreibtischstühle und Stehhilfen
- .. 10 % auf dormiente Kissen und Zudecken

Fachbetrieb für Einblasdämmung, Naturbaustoffe und ökologische Holzhäuser

**BIBER GmbH · Artilleriestraße 6 · 27283 Verden
04231 957 111 · www.biber-online.de**

Azubis gesucht

Freie Stellen im Handwerk

Bauboom trifft auf Nachwuchsmangel: Zu Beginn des neuen Ausbildungsjahres sind viele Bau- und Handwerksfirmen im Landkreis Verden noch auf der Suche nach Azubis. Darauf weist die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) unter Berufung auf Zahlen der Arbeitsagentur hin.

seit Jahren anstrengen, um die Ausbildungsplätze zu belegen. In diesem Jahr käme allerdings auch noch die Coronaproblematik hinzu. Mitte August waren im Vergleich zu den Vorjahren deutlich weniger eingetragene Ausbildungsverhältnisse zu verzeichnen. Nach Einschätzung der Kreishandwerkerschaft handelt es sich dabei jedoch überwiegend um eine durch die Corona-Maßnahmen bedingte zeitliche Verzögerung von etwa sechs Wochen. „Die Handwerkskammer und wir gehen davon aus, dass wir zum Jahresende im Wesentlichen die Vorjahreszahlen erreichen“, so Halves.

Während letztes Jahr im Landkreis Verden 306 Ausbildungsverhältnisse im Handwerk aufgenommen wurden, werde in diesem Jahr mit 300 gerechnet. „Da nicht alle Azubis durchhalten, haben wir insgesamt bei einer Ausbildungsdauer von drei Jahren etwa 850 Auszubildende im Handwerk gleichzeitig.“ (uc)

Sinkende Zahlen seit 20 Jahren

Dr. Jan-Peter Halves, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Elbe-Weser, beobachtet bereits seit rund 20 Jahren sinkende Ausbildungszahlen. Den „Hang zum Studium“, sinkende Bewerberzahlen durch den demografischen Wandel und ein Wertewandel hin zu „Tätigkeiten, bei denen man sich nicht die Hände schmutzig macht“, sieht er als Gründe. Während das Kfz- oder das Friseurhandwerk noch relativ konstant die Stellen besetzt bekommt, müssen sich Gewerke auf dem Bau



Foto: Tim Reckmann/pixelio.de

Ausbildung oder Studium? Diese Frage beantworten viele junge Menschen inzwischen zuungunsten des Handwerkes.

Einmalig in Verden und Umland: Sie haben eine Vorstellung? Wir haben eine Lösung!

BFG Akzente aus Glas
Bernd Feisthauer Glasverarbeitung

• 24-Stunden-Notdienst	• Energiesparglas	• Spiegel und Glasmöbel
• Reparaturen	• Lackglas	• Schiebetüranlagen
• Bleiverglasungen	• Glastüren und Füllungen	• Ganzglasduschen

Holz-, Kunststoff-, Alufenster und Türen
Dach- und Geländersysteme, individuelle Glasideen

Borsteler Dorfstraße 10 • 27283 Verden
Tel. 0 42 31 - 98 26 75 • Fax 0 42 31 - 98 26 76
www.akzente-aus-glas.de

Elektro-Beinker
Elektroinstallationen

Dieter Beinker - Elektromeister
Königsberger Straße 7 • 27321 Thedinghausen
Tel. (0 42 04) 76 65 • Fax 68 50 84 • E-mail: Elektro-Beinker@online.de

Haus- und Industrietechnik GmbH
Felder Dorfstraße 36 | 27339 Riede-Felde | bk.haustechnik@t-online.de
Telefon: 0 42 94 / 7 96 88 66

Heizung | Sanitär | Elektro | Kundendienst
Solaranlagen | PV-Anlagen | Hausgeräte | E-Check

Zimmerei
AUS ALLE MACHT
NEU MANN
Peter Neumann
Zimmermeister
www.peterei.de • peterei@gmx.de

Fachwerk Altbausanierung Treppenbau
Gartenhäuser Dachdeckung Pavillons
Bogenbau Holzrahmenbau Wintergärten

27321 Thedinghausen • Holtorfer Dorfstraße 6
Tel 04204 - 68 84 07 • Handy 0172-2072310

Mehr Geld für mich und mein Zuhause!

Jetzt die beste Wohnungsbauprämie aller Zeiten rausholen.

Neu ab 2021: 10 % staatliche WoP-Prämie*. Alle Infos hier!

Lassen Sie sich gut beraten:

Bezirksleiter
Michael Krentzel

LBS-Kompetenzcenter
Große Str. 100 | 27283 Verden
Telefon 04231 334414
Telefax 04231 334449
michael.krentzel@lbs-nord.de
www.lbs-nord.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

* Es gelten verbesserte Einkommens- und Fördergrenzen.

Ausbildungsstart

Firma BLOCK begrüßt 15 Auszubildende
und dual Studierende



Foto: BLOCK

Ungewöhnlich klein musste die Willkommenszeremonie aufgrund der Covid-19-Pandemie gehalten werden. Dennoch haben Geschäftsführer Wolfgang Reichelt (Mitte vorn) und Personalleiter Tobias Kirschke (2.v.l.) den neuen Auszubildenden einen ersten Eindruck des neuen beruflichen Umfelds vermitteln können. Erfahrungsberichte von Auszubildenden aus höheren Lehrjahren und ein Firmenrundgang ermöglichten einen Einblick in die kommende Zeit bei BLOCK.

„Corona-Disziplin“ auf dem Bau sinkt

IG BAU: Mehr Verstöße gegen Abstands-
und Hygiene-Regeln im Kreis Verden



Foto: Enuth/pixelio.de

Auf mancher Baustelle stellt es eine große Herausforderung dar, die Corona-Regeln einzuhalten.

Inge Bogatzki, Vorsitzende der IG BAU Land Bremen und Umzu, appelliert an Bauunternehmer und -beschäftigte im Kreis Verden, auf die Corona-Regeln zu achten und sich zu schützen: „Regelmäßiges Händewaschen, Schutzmasken und das Arbeiten mit Abstand gehören zu den To-Dos auf dem Bau. Denn Corona-Schutz ist Arbeitsschutz. Den müssen Beschäftigte notfalls selbstbewusst einfordern“, macht Bogatzki deutlich. Oft werde inzwischen wieder „im alten Trott“

gearbeitet. Bei Baustellen-Visiten stoße die Gewerkschaft auf „grobe Corona-Sünden“: „Sammeltransporte in Bullis kommen vor, genauso wie Frühstücks- und Mittagspausen dicht an dicht im Bauwagen“, sagt Inge Bogatzki.

Corona-Schutz auf dem Bau koste – wie in anderen Bereichen der Wirtschaft – Geld. Das seien allerdings notwendige Kosten, die die Bauunternehmen im Landkreis Verden nicht scheuen dürften, fordert die IG BAU Land Bremen und Umzu.

Zwar reduziere das Arbeiten unter freiem Himmel das Infektionsrisiko, spätestens beim Innenausbau und beim Sanieren sehe das dann aber schon anders aus. Zudem lauerten auf dem Weg zur Baustelle im Sammeltransporter Gefahren: „Hier müssen Arbeitgeber Einzelfahrten möglich machen – und den Beschäftigten dafür auch etwas bieten“, fordert Inge Bogatzki. An- und Abfahrten zwischen Wohnort und Baustelle würden bislang in der Regel nicht entschädigt. Für diese Wegezeit nichts zu bekommen, sorge für immer mehr Unmut und Ärger unter den Betroffenen.

Informationen zum Arbeitsschutz unter Corona-Bedingungen gibt es im Internet unter www.igbau.de/Informationen-zu-Corona.html (pm/uc)

Einrichtungshaus
osmers

... wir freuen uns auf Sie!

Das Küchenstudio Ihres Vertrauens

MÖBEL FRITZ OSMERS GmbH

Obernstr. 125-127 | 28832 Achim | Tel. 04202-2002

www.einrichtungshaus-osmers.de

Mo.-Fr. 9.00-19.00 Uhr | Sa. 9.00-14.00 Uhr

FLIESEN RATZ
Beratung • Verkauf • Verlegung

Ihr Fliesenleger
in Hassel!
Tel.: 0 42 54 - 22 30

**Ab sofort
Auszubildende/r gesucht!**

- ♦ XXL-Fliesenverlegung
- ♦ Neubau und Altbau-sanierung
- ♦ Komplettbadsanierung
- ♦ Barrierefreies Wohnen

www.fliesenstudio-ratz.de

Asternweg 15 | 27324 Hassel



MATTHAEI
TRANSPORTBETON

**BETON AUS VERDEN -
IHR BAUSTOFF FÜR
DIE GROSSEN ZIELE!**

transportbeton@matthaei.de
www.matthaei-transportbeton.de

güttner
Fachmarkt

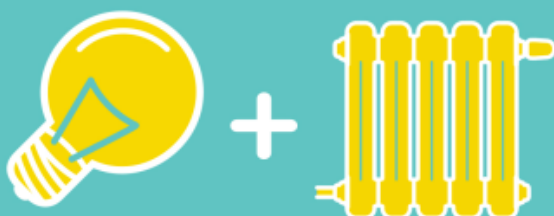
Für ein schönes Zuhause

Farben • Tapeten
Bodenbeläge • Sonnenschutz
Verlege- und Montageservice

Große Str. 99 • 27299 Langwedel • Telefon (04232) 74 75
info@guettner-langwedel.de • www.guettner-langwedel.de
Mo. – Fr. 8.30 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr • Sa. 9 – 13 Uhr

Schlüssel & Schlösser
– Beschläge
– Sicherheitstechnik
– Wir beraten und montieren –
BORMANN
eisenwaren
Große Straße 99 • Verden • Tel. 26 43 • Fax 8 33 98
www.bormann-eisenwaren.de

Stadtwerke Achim



Zuverlässig, sympathisch und gut:
Strom und Gas von den Stadtwerken Achim!

www.stadtwerke-achim.de

Baugenehmigung

Beratung bei der Stadt und dem Landkreis Verden

Ob Ein- oder Mehrfamilienhaus, Carport, Gartenhaus, Terrassenüberdachung oder Zaun – wer bauen, umbauen oder sanieren möchte, dem stellt sich eine Vielzahl von Fragen: Muss ich mein Bauvorhaben genehmigen lassen? Was sieht der Bebauungsplan vor? Wo gebe ich meinen Bauantrag ab?

Die Stadt Verden bietet eine eigene Beratung an

Auskunft zu diesen und anderen Fragen rund um das Thema Bauen beantwortet die Bauberaterung des Landkreises Verden. Ausgenommen sind dabei Vorhaben im Stadtgebiet von Verden, für das es eine eigene Beratung gibt.

Die Bauberaterung des Landkreises erfolgt derzeit Corona-

bedingt grundsätzlich nur telefonisch und nach vorheriger Terminvereinbarung.

Anmeldung erforderlich

Termine für einen Rückruf können unter der Tel. 04231 / 15-592 vereinbart werden. Eine persönliche Vor-Ort-Beratung findet zurzeit nicht statt. Zuletzt kam es aufgrund personeller Engpässe jedoch zu zeitlichen Verzögerungen bei der Bauberaterung wie auch bei der Anfertigung von Kopien aus Bauakten.

Bei der Stadt Verden ist ebenfalls eine telefonische Anmeldung zwingend erforderlich (Bauaufsicht Verden, Tel. 04231 / 12265). Die Bauberaterung erfolgt dann je nach Bedarf telefonisch oder in Form eines persönlichen Gesprächs. (uc)



Fragen zum Genehmigungsverfahren bekommt man bei den Bauberaterungen des Landkreises bzw. der Stadt Verden beantwortet.

ZIEGLER BAU
fair
flexibel
fachkompetent
Maurer- und Handwerkerservice
Silvio Ziegler
Rotdornring 18
27321 Thedinghausen
Tel.: 0 42 04-68 88 75
Fax: 0 42 04-68 83 01
Mobil: 01 72-358 73 29
www.maurer-handwerkerservice.de
maurer-handwerkerservice@freenet.de

Aktuelle Projekte der Öko-Bau



In Achim-Baden, Holzbaden 2, steht das Haus kurz vor der Fertigstellung. Das Haus wird als Energiesparhaus nach KfW40 gebaut. In dem Haus sind noch zwei Wohnungen zu verkaufen.



In Oberneuland in Bremen entstehen 18 Reihenhäuser jeweils mit einem Garten für jedes Reihenhäuser. Diese Häuser werden ebenfalls nach KW 40 Standard gebaut. Der Baubeginn soll in absehbarer Zeit starten. Preise auf Anfrage.

Infos und Kontakt: Öko-Bau GmbH & Co. KG, Prof. Dr. Bruns, Tel: 0173 / 77 77 665, Verkauf: Karl-Ferdinand-Braun-Straße 5, 28359 Bremen, Verwaltung: Espenstr. 9a; 28832 Achim, E-Mail: Prof.Bruns@oekobau-achim.de, Internet: www.oekobau-hb.de



MODERNE & ATTRAKTIVE ENERGIESPAR- WOHNUNGEN

- + KfW 40-Standard
- + Hochwertig
- + Verbrauchsarm
- + Schlüsselfertig
- + Provisionsfrei



WWW.OEKOBAU-ACHIM.DE

Karl-Ferdinand-Braunstr. 5 | 28395 Bremen
T +49 (0)421 37 70 70 88 | F +49 (0)421 37 70 70 01
M +49 (0)173 77 77 665 | info@oekobau-achim.de

kleVer-Solaroffensive: Dein Dach kann mehr!

Mitte
Sept. 2020
Online
Solardach-
kataster

Kampagnen-
zeitraum
vom 7.9. –
31.10.2020

Informations- und Beratungskampagne

der Klimaschutz- und Energieagentur Landkreis Verden
für Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen sowie Kommunen

- **Vorträge und Fortbildungen**
- **Kostenloser, zweistündiger Eignungs-Check Solar**
bei Ihnen vor Ort
- **Was kann mein Dach?**
Mitte September kommt das kleVer-Solardachkataster
für den Landkreis Verden
- **Solar-Infoportal** auf www.klever-klima.de



Zeit, dass sich was dreht!



Klimaschutz- und Energieagentur
Landkreis Verden
www.klever-klima.de

Mehr Solar für Verden und umzu

Informations- und Beratungskampagne der Klimaagentur "kleVer"

Mit der "Solaroffensive" will die Klimaagentur "kleVer" die Menschen im Landkreis Verden unterstützen, sich die Kraft der Sonne nutzbar zu machen. Von Mitte September bis zum 31. Oktober laufen die folgenden Informations- und Beratungsangebote:

Impulsberatungen Solar für Unternehmen

Die kleVer bietet in Kooperation mit der Klimaschutz – und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) die Möglichkeit einer kostenfreien Impulsberatung KMU-Solar im Wert von 750 € an. Im Fokus der Beratungen steht der Eigenverbrauch des jeweiligen Betriebes. Mit Hilfe der Impulsberatung sollen die betriebsspezifischen Potentiale der Solarenergie aufgezeigt werden (Stromeigenverbrauch, -einspeisung, -speicherung sowie die Nutzung von Solarwärme für Gebäude und Prozesse). Für die beratenen Unternehmen ist die Beratung kostenfrei, die Finanzierung erfolgt aus Landesmitteln über die KEAN.

Solar für Kommunen

Durch eine effiziente Verwendung von Energie sowie die verstärkte Versorgung mit erneuerbaren Energien können Kommunen ihre Energiekosten in den eigenen Liegenschaften deutlich senken und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Die kleVer bietet in Kooperation mit der KEAN eine kostenfreie Solarberatung an.

Beratung für Bürger

Dein Dach kann mehr! Energie und damit bares Geld sparen – die Solarenergie macht's möglich. Mit PV-Zellen können Hausbesitzer zum Stromproduzenten werden oder mit Solarkollektoren die Kraft der Sonne für die Warmwasserbereitung einfangen oder gar beide Wege gehen. Besitzer von privat genutzten Ein- und Zweifamilienhäusern im Landkreis Verden können im Zeitraum vom Mitte September bis 31. Oktober bei der kleVer einen Solar-Check anfordern. Ein geschultes und qualifiziertes



Foto: Arne von Brill

Am 25. September kann das Solarfeld am Wasserkraftwerk an der Weser in Dörverden besichtigt werden.

Team von Energieberatern bietet individuelle Erstberatungen vor Ort an.

Vorträge

Auftaktveranstaltung – Auf die Dächer, fertig, los!

Vorstellung des neuen landkreisweiten Solardachkatasters und Fachvorträge zu PV-Potenzialen in Niedersachsen und wie die neue Energiewelt aussehen muss, um die Klimakrise noch zu verhindern.

Montag, 7. September • 17.00 – 19.00 Uhr, Ort: Achim, kostenlos, Anmeldung erforderlich, die Veranstaltung wird zudem live online übertragen.

Denkmalschutz und PV – ein Widerspruch?

Inkl. Vorstellung des Solardachkatasters *Dienstag, 15. September • 17.30 – 19.00 Uhr Ort: Etelsen, kostenlos*

E-Mobilität und Photovoltaik
Donnerstag, 24. September • 16.00 – 19.30 Uhr, Ort: Verden, kostenlos

Wie passen große PV- Freiflächenanlagen und

Landwirtschaft zusammen?

Inkl. Vorstellung des Solardachkatasters, *Freitag, 25. September • Führung zur PV-Freiflächenanlage und zum Großbatteriespeicher beim Wasserkraftwerk: 16.30; Vortrag: 18.00 Uhr, Ort: Dörverden, kostenlos*

Vorstellung des Solardachkatasters – und wie können auch Mieter profitieren?

Donnerstag, 1. Oktober • 17.30 – 19.00 Uhr, Ort: Achim, kostenlos

Solarenergie vom Firmendach

Inkl. Vorstellung des Solardachkatasters, *Donnerstag, 8. Oktober • 16.00 – 19.30 Uhr, Ort: Verden, kostenlos*

Kostenloser Einsteiger-Workshop für Kleingruppen

Photovoltaik – Ist das was für mein Eigenheim? Informationen rund um die Solarenergie, Anleitung: Wie benutze ich das Solardachkataster?

Dienstag, 22. September • 10.00 – 11.00 Uhr sowie 16.00 – 17.00 Uhr • Ort: Verden

Donnerstag, 1. Oktober • 14.30 – 15.30 Uhr sowie 15.45 – 16.45 Uhr • Ort: Achim

Online-Seminar jeden letzten Donnerstag ab 29. Oktober • 17.30 – 18.30 Uhr

Außerdem für Ende Oktober geplant: **Solarenergie von kommunalen Dächern**

Alle Veranstaltungen wegen Corona unter Vorbehalt und mit begrenzter Teilnehmerzahl nach vorheriger **Anmeldung über machmit@klever-klima.de**, Informationen zu Inhalt und genauem Ort der Veranstaltungen auf www.klever-klima.de

Fortbildung

Solarenergienutzung:

In Kooperation mit der Kreishandwerkerschaft Verden und der target GmbH bietet die kleVer eine Fortbildungsreihe für Handwerksbetriebe, Energieberater, Ingenieur- und Architekturbüros sowie Energiebeauftragte und Entscheidungsträger aus Unternehmen und Verwaltung. Informationen zum Inhalt der Seminare: www.klever-klima.de

Aug. Wilkens

1899

Ihr Fachgeschäft in Langwedel

FLIESEN & BAD | HAUS & GARTEN
DEKO & SCHENKEN



www.wilkens-langwedel.de

101 neue Zimmer für Senioren

Große Seniorenresidenz nach 1,5-jähriger Bauphase eröffnet

Seit Frühjahr 2019 wurde an der Hamburger Straße gebaut, die die Verdener Innenstadt mit der Autobahnauffahrt Verden-Nord verbindet. Eigentlich wollten die neuen Nachbarn, die K&S Seniorenresidenz, mit einem großen Eröffnungsfest bei den Anwohnern Wiedergutmachung für die damit verbundenen Belastungen leisten. Doch auch hier mussten durch Corona alternative Wege gefunden werden.

Und so gab es am 20. August stattdessen eine digitale Eröffnungsfeier mit einem virtuellen Rundgang, Vorstellung des Leitungsteams, Livemusik und Grußworten von Bürgermeister Lutz Brockmann und Dr. Ulrich Krantz, Vorstandsvorsitzender der K&S Gruppe.

Die ersten 15 Bewohner

109 pflegebedürftige Menschen sollen hier zukünftig leben, in 96 Einzel- und 5 Doppelzimmern, betreut von rund 70 Mitarbeitern. Nachdem zuvor bereits die ersten Pflegekräfte Quartier bezogen und die nötigen Vorbereitungen getroffen hatten, zogen am 17. August die ersten 15 Senioren ein. „Wegen Corona haben wir mit nur 15 Bewohnern angefangen, die alle vorher einen Covid-19-Test gemacht hatten“, erläutert Einrichtungsleiterin Gabriele Schwarz. Das neue Gebäude verfügt über drei Stockwerke. Im



Bis Mitte August befanden sich die Büros von Einrichtungsleiterin Gabriele Schwarz (l.) und Pflegedienstleiterin Angela Zarrath (r.) noch inmitten der Baustelle.

dritten Stock ist der offene Demenzbereich untergebracht. Durch ein akustisches Notfallsystem, das auf Geräusche reagiert, ist es möglich auf eine geschlossene Abteilung zu verzichten.

Im ersten und zweiten Stock befinden sich die weiteren Wohnbereiche sowie eine Sole-Oase zum Wohlfühlen und Inhalieren, z. B. für Menschen mit Atemproblemen. Jedes Stockwerk verfügt über einen großzügigen Aufenthaltsraum mit Balkon zur Hamburger Straße.

Funktionsräume im Erdgeschoss

Im Erdgeschoss sind ausschließlich Funktions- und Produktionsräume zu finden. Zu ihnen gehören das Foyer mit Kamin, Bibliothek und Mediawand, ein Friseursalon, Arztzimmer, ein

seniorengerechter Fitnessraum, ein Café sowie die hauseigene Großküche und Wäscherei.

Damit das Gebäude weniger klotzig und wuchtig wirkt, wurde der dritte Stock mit einer leichten Schrägung und roten Dachpfannen verkleidet, sodass der Wohnblock wie ein zweistöckiges Haus mit Dachgeschoss, statt real wie ein dreistöckiges Flachdachbauwerk aussieht.

Schalldichte Verglasung schützt vor Verkehrslärm

Bewusst wurde relativ dicht an dem Fußgängerweg gebaut. „Auf diese Weise haben wir hinter dem Haus mehr Platz für den Gartenbereich“, erklärt Gabriele Schwarz. Hier soll, abgeschirmt durch das Gebäude, ein Erho-

Tankreinigung und Stilllegung
Fachbetrieb nach § 19 IWHG
Koziollek GmbH
Tel. 0 42 02 / 7 03 38 · Fax 7 53 04

lungs- und Entspannungsort unter freiem Himmel entstehen. Probleme mit dem Verkehrslärm für die zur Straße ausgerichteten Zimmer sieht Schwarz nicht. „Wir haben eine Top-Dreifachverglasung, die ist komplett schalldicht und da wir über eine moderne Klimaanlage verfügen, müssen die Fenster auch nicht zum Lüften geöffnet werden.“

Auch zukünftig Bedarf an weiterem Personal

Entgegen anders lautender Gerüchte sind nicht alle 109 Plätze bereits belegt. „Wir bekommen zwar viele Anfragen, haben aber noch jede Menge Platz“, betont Schwarz. Auch Personal werde weiterhin gesucht, sowohl in der Pflege als auch im hauswirtschaftlichen Bereich. (uc)



Das Gebäude wurde bewusst ziemlich dicht an den Bürgersteig gebaut, um hinter dem Haus mehr Platz für den Gartenbereich zu haben.

Kachelofen-Tage
2.-10. Oktober

das kaminstudio.verden
Kamine • Kachelöfen • Öfen

Schnuckenstall 2 · 27283 Verden · Tel. 04231 943160
www.kaminstudio-verden.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr und Sa. 10 - 13 Uhr
Jeder 1. Sonntag im Monat von 11.00 - 14.00 Uhr geöffnet

Anzeige

Heizung „all inclusive“

Bequem modernisieren, ohne eigene Investitionen

Wer seine Heizung effizient und zukunftssicher machen will, dem bieten die Stadtwerke Verden ein attraktives Komplettpaket an.

Niedriger Verbrauch, hoher Komfort

Die ideale Heizungsanlage sieht etwa so aus: Der Verbrauch ist niedrig und der Komfort hoch. Sie schont die Umwelt genauso wie das Portemonnaie. Sauber ist sie natürlich auch – und ein sicherer Anlagenbetrieb ist immer gewährleistet, weil ein Ansprechpartner zur Verfügung steht, der rund um die Uhr erreichbar ist. Kann diese Heizung dann auch noch ohne eigene Investitionskosten genutzt werden, ist alles perfekt.

Die Stadtwerke Verden GmbH erfüllt alle diese Anforderungen mit einem innovativen Wärme-komplettpaket: *Wärme plus*. Damit können Kunden aus Verden, Kirchlinteln und Dörverden ihre

Heizungsanlage ohne Investitionskosten auf den neuesten Stand bringen.

Das Prinzip: In Zusammenarbeit mit einem örtlichen Heizungsinstallateur installieren und betreiben die Stadtwerke Verden GmbH eine moderne Erdgas-Brennwertheizung. Weil diese hocheffizient arbeitet, kann man mit Einsparungen von bis zu 30 % des jährlichen Energieverbrauchs rechnen. Kein Wunder, dass sie in einer unabhängigen Studie als „Ökoeffizienz-Sieger“ abgeschnitten hat.

Die Installationskosten übernehmen die Stadtwerke

Wie die neue Anlage genau aussehen soll, entscheidet der Kunde letztlich selbst. Bei der Auswahl der Lösung, die am besten zu ihm passt, berät ihn ein Installateurunternehmen fachgerecht und persönlich vor Ort. Die anfallenden Installationskosten übernehmen die Stadtwerke Verden und küm-

mern sich als Eigentümerin der Anlage auch langfristig um alles Weitere – von der jährlichen Wartung bis hin zum kompletten Ersatz bei einem Totalausfall. So ist sichergestellt, dass alles problemlos funktioniert.

Moderne Erdgasheizung

Für das Komplettpaket zahlt der Kunde einen monatlichen Grundpreis, hinzukommen die Energiekosten. Der Verbrauch einer modernen Erdgasheizung fällt deutlich geringer aus als der eines veralteten Gerätes.

Wärme plus ist für alle Erdgas-Heizungen bis 70 kW mit einer zehnjährigen Vertragslaufzeit erhältlich und damit langfristig kalkulierbar. Genau das Richtige für Einfamilienhäuser, kleinere Mehrfamilienhäuser und entsprechende Gewerbeobjekte – und zwar sowohl für den Neubau als auch bei Modernisierungen.

Noch effizienter mit Solarwärme

Dass der Einsatz erneuerbarer Energien immer bedeutender wird, ist bekannt. Deshalb sorgen die Stadtwerke Verden dafür, dass sie sich ebenso problemlos wie effizient mit *Wärme plus* verbinden lassen.

Regelmäßige Kontrolle

Wenn *Wärme plus* beispielsweise mit einer thermischen Solaranlage zur Warmwasserbereitung gekoppelt wird, liegt die Ersparnis bei bis zu 60 % des hierfür üblichen Energiebedarfs. Ein noch höheres Sparpotenzial bietet eine Kombi-Solaranlage, die auch Wärme für die Raumheizung liefert. Doch egal, welche Variante es sein soll: Genauso wie die Heizung wird auch die Solaranlage mit *Wärme plus* in regelmäßigen Abständen vom Fachmann kontrolliert.

Weitere Informationen rund um *Wärme plus* gibt es persönlich bei den Stadtwerken Verden, telefonisch unter 04231 915-0 oder auch im Internet unter www.stadtwerke-verden.de. (pm)

Wärme plus

Ohne eigene Investition zur neuen Erdgas-Brennwertheizung!

- Alles aus einer Hand: Finanzierung, Installation und Betriebsführung
- Inklusive aller Wartungen, Reparaturen und Schornsteinfegerarbeiten
- Optional mit Solarenergie kombinierbar
- Auch in Dörverden möglich

Aus Alt mach Neu -
warten Sie also
nicht zu lange!



servicestark + nachhaltig

Stadtwerke Verden GmbH
Weserstraße 26 • 27283 Verden
Telefon: 04231 915-0
info@stadtwerke-verden.de
www.stadtwerke-verden.de

stadtwerke
VERDEN
MIT ALLER ENERGIE SEIT 1866

Nach

Neuartige Hohlkörperdecke

Ein neuartiges Verfahren kommt in den Decken des Bettenhausneubaus der Aller-Weser-Klinik gGmbH in Verden zur Anwendung: die Cobiax Hohlkörper-technologie. Damit verfolgt das Krankenhaus das Ziel, nachhaltig zu bauen und den CO₂-Verbrauch zu senken.

Runde Kunststoffhalbschalen werden zu Hohlkörpern zusammengesteckt und in einer Gittervorrichtung nebeneinander auf ein Konstrukt aus Eisenstangen gelegt. Anschließend wird diese Schicht mit Beton ausgegossen. Dieser legt sich um die Hohlkörper und bildet, fest geworden, eine Einheit, die besonders stabil und zugleich leicht ist. Die Decke wird dadurch flacher, hat eine bessere Tragkraft und eine höhere Spannweite. Das hat zur Folge, dass die Deckenkonstruktion ohne zahlreiche Stützelemente auskommt.

Bis zu 35 % weniger Beton

Nachhaltig wird die Bauweise auch durch den geringen Einsatz von Beton. Weil nur der Zwischenraum der Kunststoffkugeln mit Beton ausgegossen wird, werden bis zu 35% weniger davon benötigt. Das spart Geld und schont das Klima. Denn 8% der weltweiten CO₂-Belastung entstehen durch die Produktion von Zement.

„Wir freuen uns, dass wir mit dem Bettenhausneubau Nachhaltigkeitsstandards erfüllen und somit etwas zum Klimaschutz beitragen können“, betont AWK Geschäftsführerin Marianne Baehr. Der Verdener Bettenhausneubau solle künftig als Referenzobjekt dienen.

Statische Vorteile durch Gewichtseinsparung

Bauingenieur Jörg Hammerer erklärt, was die populäre Deckenkonstruktion aus dem Hause Cobiax ausmacht: „Die Kunststoffkörper sind nach dem Einbau vollkommen von Beton umschlossen und verbleiben für die gesamte Lebensdauer des

haltiges Bauen

im Bettenhausneubau der Aller-Weser-Klinik in Verden



Kunststoffhohlkörper werden auf dem Dach verteilt und mit Beton umschlossen.

Gebäudes in den Betondecken. Im Gegensatz zu herkömmlichen massiven Betondecken, wird an statisch nicht relevanten Stellen der Decken Beton und somit Gewicht gespart. Bautechnisch ist das ein enormer Vorteil.“

Schon im alten Rom bekannt

Historisch betrachtet, ist der Einsatz von Hohlkörpern in der Deckenkonstruktion nicht neu.

Bereits die Architekten des Altertums wussten, dass eine massive Bauweise zu schwer für das Gesamtkonstrukt und vor allem für die Spannweite von Decken ist.

Der Vorgänger des heutigen Verfahrens mit Kunststoff war das Bauen in Form von Kassetten. Eine solche Decke findet sich beispielsweise im berühmten Pantheon in Rom. (pm/uc)



Sanitär + Heizung

**Meisterbetrieb
Claus G. Eiben**

- Notdienst
- Wartung
- Reparatur
- Kundendienst
- Badsanierung

Bremer Str. 29 • 27321 Emtinghausen
Telefon 0 42 95 / 69 59 171
Mobil: 0151/10 75 16 95 • Firma@clauseiben.de

HANSATOR

Technik rund ums Haus







Unsere Produkte:

- Tore
- Antriebe
- Rollläden
- Markisen
- Insektenschutz
- GEZE
- Automatiktüren

W. Feder
Susbergstraße 27
27299 Cluvenhagen
Telefon 04235-957095

andré fröhlke

Erstellung des Energieausweises
Mikrowellen-Feuchtemessung



Sachverständiger
für Schäden an Gebäuden
und Gebäudeinstandsetzung (TÜV)

Ihr Gutachter – mit Brief und Siegel.

Beratung und Gutachtenerstellung
bei Neubau, Umbau, Sanierung,
Hauskauf / Verkauf, Schimmelpilz...

27283 Verden
04231 / 8898321 • www.sv-froehke.de
0162-2362488 • info@sv-froehke.de

Container- und Muldenstellung 5 – 30 cbm
Ankauf von Alteisen, NE - Metalle
Übernahme von Papier, Pappe, Folien, Kunststoffe und
Holz, Bauschutt, Baustellenabfälle, Gartenabfälle,
Gewerbeabfall und Sperrmüll



WERTSTOFFBETRIEB BERND LÖBL

Max Planck Str. 22
Telefon 04231 – 95 44 0

27283 Verden
Fax 04231 – 95 44 44

Kostenloses Palettenholz & Holzreste für Selbstabholer

Bitte telefonisch anmelden!

BLOCK Transformatoren-Elektronik GmbH
Max-Planck-Straße 36-46 • 27283 Verden

04231/678-221



block.eu

Kino

und mehr....

FILMHOF HOYA

www.filmhofhoya.de

...mit Cafe und Biergarten direkt an der Weser!

SKY-LOUNGE - alle Bundesliga- und Champions-League-Spiele LIVE!



CARLINI, DODO LEO & MARTIN
SOMMERSCHLUSSKONZERT

beim *Liebedeeler*
BIO ESSEN & TRINKEN

30. SEPT. - 20.00 UHR - EINTRITT FREI - HUTKONZERT
DRAUSSEN IM SCHÖNEN BERGARTEN - BITTE RESERVIEREN

Artilleriestraße 6, 27283 Verden



www.cine-city.de

Zollstraße 1
Verden
04231/95 29 709

von 12.00 bis 14.30 Uhr
Open Air auf dem
Rathausplatz Verden

Moderation: Tina Härtel
OPEN STAGE VERDEN
Lineup 5. September

**DIE MINKAS, MARNO HOWALD
LASSEN, WOODEN MUSIC,
"SONGS 'N' HARP",
TINA HAERTEL &
JENS BUNTEMAYER**

Jump.i
Verden

Neubau Eigentumswohnungen!

Achim-Uesen: Akkermannstr. 2



Schlüsselfertige Eigentumswohnungen
mit Aufzug, Fußbodenheizung, Erdwärme,
KfW 55-Förderung und bester Ausstattung.

Z. B.: 3 Zi. und 95,74 m² im OG
für 321.600,- €

Energiebedarfsausweis: 17,7 kWh/(m²a);
Energieträger: Erdwärme/Strom;
Energieeffizienzklasse A+

Achim-Baden: Verdener Str. 108

Schlüsselfertige Eigentumswohnungen
mit Aufzug und Fußbodenheizung
in ruhiger zweiter Lage.

Z. B.: 2 Zi. und 95,80 m² im EG (rollstuhlgerichtet)
für 306.500,- €
oder 3 Zi. und 107,31 m² im OG
für 348.000,- €

Energiebedarfsausweis: 36,9 kWh/(m²a);
Energieträger: Erdgas; Energieeffizienzklasse: A



Bauherr:



Alleinvertrieb:



Zwilling Immobilien
- einfach doppelt gut
0 42 02 - 52 49 46



Zwilling Immobilien, Inh. Ulf Zwilling, Auf dem Sonnenberg 4b, 28832 Achim-Baden

Mosterei Finkenburg
Eißeler Finkenburg 1
27321 Thedinghausen

Telefon 04204 / 1499

...wir machen deinen Saft!

Mosterei Finkenburg

www.mosterei-finkenburg.de

Telefonzeiten
während der Saison:
Montag bis Freitag
18.00 - 20.00 Uhr



Hohe Zuschüsse für erneuerbare Energien

Förderungen für Heizungsmodernisierung

Private und gewerbliche Hausbesitzer, die auf moderne Heizungen mit erneuerbaren Energien umstellen wollen, können sich dank des Förderprogramms „Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt“ auf hohe Investitionszuschüsse für Solar-, Wärmepumpen- und Biomasseanlagen sowie auch Kombinationen mit einer Gasheizung freuen.

Eine zusätzliche Austauschprämie ist für alte Ölheizungen erhältlich und auch Anlagen im Neubau können gefördert werden. Die zur Verfügung stehenden Mittel können unter Nachweis bestimmter technischer Anforderungen beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) beantragt werden.

Die wichtigsten

Fördersätze im Detail:

- Für den Einbau von Biomasseanlagen, d. h. für emissionsarme Scheitholzvergaserkessel, Holzpelletkessel, wasserführenden

de Pelletöfen oder Kessel, die mit Holzhackschnitzeln befeuert werden, ist ein Zuschuss von 35 % der Investitionskosten erhältlich.

- Elektrische oder gasbetriebene Wärmepumpen werden ebenfalls mit 35 % gefördert. Bei der Installation einer thermischen Solaranlage zur Unterstützung der Warmwasserbereitung oder auch der Heizung wird ein Zuschuss von 30 % gewährt.

- Diese Fördersätze gelten für den Alt- und Neubau. Allerdings sind die technischen Anforderungen im Neubau höher angesiedelt.

- Im Bestandsgebäude kann auch eine neue Gasheizung mit 30 % gefördert werden, wenn sie mit einer heizungsunterstützten Solaranlage oder einer anderen erneuerbaren Energieerzeugung kombiniert wird.

- Wird gleichzeitig ein alter Ölkessel ausgetauscht, erhöhen sich die Fördersätze noch einmal

um die Austauschprämie von 10 %. Das heißt zum Beispiel, dass eine neue Gasheizung mit Solaranlage mit einer Investition von 20.000 € mit 40 %, also 8.000 € bezuschusst werden kann.

- Sollten erneuerbare Energien nicht zum Einsatz kommen oder Wärmeschutzmaßnahmen am Gebäude durchgeführt werden, können auch hohe Zuschüsse und zinsgünstige Darlehen in den neuen Programmen der Kreditanstalt für Wiederaufbau beantragt werden. Es ist auf jedem Fall zu empfehlen, sich vor einer Investitionsentscheidung gründlich zu informieren.

Energieberatung der Verbraucherzentrale

Unabhängige Beratung rund um die Themen Heizung, Energiekosten, baulicher Wärmeschutz, erneuerbare Energien und Fördermittel bietet die Verbraucherzentrale in der Stadtbibliothek Verden, Holzmarkt 7 wieder am Mittwoch, 10. und 24. September von 10 bis 17 Uhr.

Die Terminvergabe erfolgt unter Tel. 0160 / 93052118. Die geförderte Energieberatung ist kostenlos. Auch Vor-Ort-Termine können im Rahmen eines Energiechecks vereinbart werden. (pm)



Elektroanlagen Meyer

Ihr Meisterbetrieb in Fischerhude

Lilienthaler Straße 36 · 28870 Fischerhude

0 42 93 / 91 90 14

www.e-meyer.eu

e-masters



Scan mich!

Ihr Polsterer in Oyten

polster-service-oyten@web.de • www.polster-service-oyten.de

Begutachtung vor Ort sowie Abholung & Lieferung GRATIS!

Preisbeispiele:

	Sitzfläche ab € 12,-		2er Sofa ab € 250,-		Sessel ab € 150,-
---	---------------------------------------	---	--------------------------------------	--	------------------------------------

Alle Preise zzgl. MwSt. plus Stoff und evtl. möglichen Schaumstoff

Polster-Service-Oyten • Telefon 0 42 07 / 69 55 58

SABO TECHNISCHER SERVICE

Land- und Bautechnik

HILMAR BURDORF  **Husqvarna**

27313 Dörverden • Geestefeld 5 • Tel. (04234) 27 18 • Fax (04234) 9 29 63



SSV **Alles muss raus! Jetzt die besten Rabatte sichern.**

Wir verkaufen nicht nur - wir beraten und reparieren auch!

MEHR UNTER WWW.HILMAR-BURDORF.DE

Mit uns realisieren Sie Ihr Holz(Haus)projekt.

Wir beraten Sie gerne.

Wir führen Zimmerer-, Dachdeckerarbeiten und Lohnabbund aus.

THIES ZIMMEREI
DACHDECKEREI
ABBUNDTECHNIK
HOLZBAU GmbH

Weiddor 11 · 27313 Dörverden/Stedebergen
Tel. 0 42 31 / 28 51 · Fax 0 42 31 / 32 17
Internet: www.thies-holzbau.de

Filmhof Hoya

Sondervorstellungen

Do. 3.9. 20 Uhr

Krimi-Lesung mit Roland Jan-
kowsky alias „Overbeck“



So. 6.9. 11 Uhr
Frühstückskino *Master Cheng
in Pohjanjoki*

Komödie, CHN/FI/GB 2019, 114 min,
Regie: Mika Kaurismäki, FSK ab 6
Feelgood-Movie über einen
chinesischen Koch, der in der
finnischen Provinz ein neues
Zuhause und die Liebe findet.



Mi. 16.9. 15.30 Uhr
Kaffee-Kino *Der Junge muss
an die frische Luft*

Biopic, D 2018, 100 min, Regie: Caro-
line Link, FSK ab 6
Verfilmung der gleichnamigen
Autobiografie von Hape Kerke-
ling.

Di. 29.9. oder 30.9.

Voice over Piano – Live-Kon-
zert mit Sarah Dähn

So. 4.10. 11 Uhr

Frühstückskino

So. 11.10. 11 Uhr

Multivisions-Bildershow von
Reinhardt Pantke „Norwegen
und Schweden im Wandel der
Jahreszeiten“ – Der bekannte
Braunschweiger Globetrotter
war über vier Monate mit dem
Fahrrad, zu Fuß und per Schiff
in Norwegen und Schweden
unterwegs.

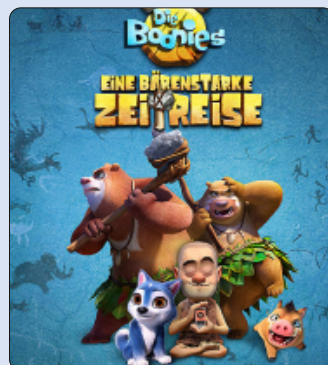
Programmänderungen möglich,
aber nicht beabsichtigt. Aktuelle
Informationen auf filmhofhoya.de



Actionfilm, USA 2020, 150 min, Regie:
Christopher Nolan, mit John David Wa-
shington, Robert Pattinson, FSK k.A.

Die Welt steht kurz vor dem Kol-
laps und alles, was dem zielstreb-
igen Rookie für die Rettung zur
Verfügung steht, ist ein einziges
Wort: Tenet. Für seine Mission
muss er sich in die dunkle Welt
der Spionage begeben, doch er
stellt bald fest, dass die Zeit hier
anderen Gesetzen folgt. Dabei
handelt es sich nicht um Zeitrei-
sen, sondern um Inversionen.

**ab 27.8. im Cine City
und Filmhof Hoya**



Abenteuerfilm, CHN 2018, 93 min, Regie:
Leon Ding, mit Chris Boike, Joseph S.
Lambert, Siobhan Lumsden, FSK ab 6

Animationsfilm, in dem die beiden
Bärenbrüder Briar und Bramble
und ihr witziger Kumpel Vick
plötzlich in der Steinzeit landen
und dank moderner Smartphone-
Technik so manches Mal knapp
mit dem Leben davonkommen.
Die turbulente Geschichte über
Freundschaft und Mut bietet Ac-
tion und jede Menge Humor für
ein Familienpublikum.

**ab 27.8. im Cine City
und Filmhof Hoya**



Romanze, USA 2020, 110 min, Regie: R.
Kumble, mit Josephine Langford, Hero
Fiennes Tiffin, Dylan Sprouse, FSK k.A.

Fortsetzung des romantischen
Dramas „After Passion“, basie-
rend auf der erfolgreichen Buch-
reihe von Anna Todd. Wie wird es
weitergehen mit Tessa und Har-
din? Seit sie die Wahrheit über ihn
erfahren hat, fühlt Tessa sich ver-
raten. Ist er wirklich der tiefgründi-
ge, nachdenkliche Typ, in den sie
sich verliebt hat, oder war er die
ganze Zeit über ein Fremder?

**ab 3.9. im Cine City
und Filmhof Hoya**



Komödie, D 2020, 103 min, Regie:
Alexander Schubert, mit Erkan Acar, Sina
Tkotsch, Adrian Topol, FSK ab 12

Die Welt für die fünf Polizeibeam-
ten in einer verschlafenen Klein-
stadt NRWs gerät aus den Fugen,
als ihr unterbeschäftigtes Revier
aufgrund von Spurmaßnahmen
bald geschlossen werden soll. In
ihrer Not zetteln sie selbst kleine
Verbrechen an, die sie anschlie-
ßend geschäftig klären können.
Dabei stoßen die Cops schließlich
auf einen echten, großen Kun-
straub.

ab 10.9. im Filmhof Hoya



Actionfilm, GB 2020, Regie: Matthew
Vaughn, mit Ralph Fiennes, Gemma
Arterton, Rhys Ifans, FSK k.A.

Das Prequel zur Kingsman-Reihe
über die Entstehung der gleichna-
migen Geheimorganisation, die
nach dem Ersten Weltkrieg ge-
gründet wurde, um den Frieden zu
wahren. Als die schlimmsten Ty-
rannen und kriminellen Superhirne
der Geschichte sich versammeln,
um einen furchtbaren Krieg anzu-
zetteln, muss ein Mann gegen die
Zeit antreten, um sie aufzuhalten.

**ab 17.9. im Cine City
und Filmhof Hoya**



Familienfilm, D/IE 2020, Regie: Toby
Genkel, Sean McCormack, mit Maximili-
ane Häcke, Christian Ulmen, Katja Rie-
mann, FSK ab 0

In der Fortsetzung von „Ooops! –
Die Arche ist weg“ ist die Arche
mit allen Tieren der Erde immer
noch auf hoher See, doch die Es-
sensvorräte neigen sich langsam
dem Ende. Als die Freunde Finny
und Leah bei einem Sturm über
Bord gehen, stürzen sich die bei-
den furchtlos in ihr neues Aben-
teuer.

**ab 24.9. im Cine City
und Filmhof Hoya**

m Kino



Familienfilm, B/D 2020, Regie: Tomer Eshed, mit Julien Bam, Dagi Bee, Mike Singer, FSK k.A.

In der Animationsverfilmung des gleichnamigen Fantasyromans von Cornelia Funke begeben sich Lung, der silberne Drache, das Koboldmädchen Schwefelfell und der Waisenjunge Ben auf die Suche nach einem sicheren Ort für Lungs Artgenossen. Im sagenumwobenen „Saum des Himmels“ soll angeblich die ursprüngliche Heimat der Drachen liegen.

ab 1.10. im Cine City und Filmhof Hoya



Actionfilm, USA 2020, Regie: Patty Jenkins, mit Gal Gadot, Chris Pine, Kristen Wiig, FSK k.A.

In der Fortsetzung von „Wonder Woman“ kehrt Diana Prince als Superheldin zurück, um im Kalten Krieg ihre Erzfeindin, die Gepardenfrau Cheetah, zu stellen. Dabei taucht auch Dianas verstorbener geliebter Steve Trevor auf mysteriöse Weise wieder auf, der allerdings so seine Probleme hat, sich in der Welt zurechtzufinden, die er nur von vor 60 Jahren kennt.

ab 1.10. im Cine City und Filmhof Hoya



Abenteuerfilm, D 2020, Regie: Dennis Gansel, mit Henning Baum, Solomon Gordon, Annette Frier, FSK k.A.

In der Realfilm-Fortsetzung der beliebten Kinderbuchreihe über Jim Knopf und seinen Freund Lukas, den Lokomotivführer, hat die Piratenbande „Die Wilde 13“ erfahren, dass die böse Frau Malzahn besiegt wurde. Nun wollen sie sich dafür rächen. Zugleich wird Jim Knopf endlich das Geheimnis über seine Herkunft erfahren.

ab 8.10. im Cine City und Filmhof Hoya



Komödie, GB 2020, 112 min, Regie: Peter Cattaneo, mit Kristin Scott Thomas, Sharon Horgan, Greg Wise, FSK ab 6

Während ihre Partner in Afghanistan dienen, formt eine Gruppe von Frauen einen Chor, um sich auf andere Gedanken zu bringen. Die rebellische Lisa kommt mit der Art von Leiterin Kate zunächst gar nicht zurecht, doch als sich das ungleiche Duo zusammenschließt und den Chor gemeinsam leitet, wird die Truppe schon bald über die Landesgrenzen hinaus bekannt.

ab 8.10. im Filmhof Hoya



Fantasy, USA/GB 2020, 100 min, Regie: Marc Munden, mit Dixie Egerickx, Colin Firth, Julie Walters, FSK ab 6

Neuverfilmung des gleichnamigen Romans von Frances Hodgson Burnett über das Waisenkind Mary, das auf dem Anwesen ihres Onkels einen verwunschenen Garten entdeckt. Dieser Ort wird für sie, ihren Cousin Colin und ihren Freund Dickon zu einem abenteuerlichen Ort, der ihr Leben für immer verändern und ihre Seelen heilen wird.

ab 15.10. im Cine City und Filmhof Hoya



Actionfilm, USA 2020, Regie: Cate Shortland, mit Scarlett Johansson, Florence Pugh, David Harbour

Ex-KGB-Agentin Natasha Romanoff, alias „Black Widow“, muss sich mit den dunklen Kapiteln ihrer Lebensgeschichte auseinandersetzen. Ausgangspunkt ist eine Verschwörung, die mit ihrer Vergangenheit zusammenhängt. Dabei wird sie von einem mächtigen Gegner auf die Probe gestellt, der alles versucht, um Black Widow zur Strecke zu bringen.

ab 29.10. im Cine City und Filmhof Hoya

Koki Nienburg

im Filmpalast

Shoplifters – Familienbande

Drama, JPN 2018, 121 min, Regie: Hirokazu Kore-eda, FSK ab 12

Drama um eine Familie, die sich mit Diebstählen durchschlägt – bis die kleine Yuri hinzukommt.

Mo. 7.9. 20.15 Uhr

All my Loving

Drama, D 2019, 116 min, Regie: Edward Berger, FSK ab 12

Drama über drei Geschwister, deren Leben eine überraschende Wendung nimmt.

Mo. 21.9. 20.15 Uhr

Beautiful Boy

Drama, USA 2019, 121 min, Regie: Felix Van Groeningen, FSK ab 12

Auf wahren Begebenheiten basierendes Crystal-Meth-Drama.

Mo. 5.10. 20.15 Uhr

But Beautiful

Dokumentarfilm, D/A 2019, 116 min, Regie: Erwin Wagenhofer, FSK ab 0

Doku, die verschiedene Perspektiven für ein gelungenes und glückliches Leben aufzeigt.

Mo. 12.10. 20.15 Uhr

Die Wiese – Ein Paradies nebenan

Dokumentarfilm, D 2019, 93 min, Regie: Jan Haft, FSK ab 0

Naturfilmer Jan Haft zeigt die Artenvielfalt des Lebensraums Wiese in spektakulären Bildern.

Mo. 26.10. 20.15 Uhr

Butenland

Dokumentarfilm, D 2020, 86 min, Regie: Marc Pierschel, FSK ab 12

Dokumentation über das erste Altersheims für Kühe.

Mo. 2.11. 20.15 Uhr

Land des Honigs

Dokumentarfilm, MK 2019, 90 min, Regie: T. Kotevska, L. Stefanov, FSK ab 6

Dokumentation über die Beziehung von Mensch und Natur.

Mo. 16.11. 20.15 Uhr

Leid und Herrlichkeit

Drama, E 2019, 114 min, Regie: Pedro Almodóvar, FSK ab 6

Autobiografisch geprägtes Drama von Pedro Almodóvar.

Mo. 30.11. 20.15 Uhr



Kommunales Kino Achim

Kinderkino im Koki Achim



Animation, USA 2019, 103 min, Regie: J. Lee, C. Buck, FSK ab 0
Neues Eiskönigin-Abenteuer über die Vergangenheit von Annas und Elsas Familie.

So. 6.9. 14.30 Uhr
im Kasch



Kinderfilm, D 2019, 73 min, Regie: V. Fels, S. Jesse, FSK ab 0
Rabe Socke und seine Freunde begeben sich auf eine aufregende Schatzsuche.

So. 11.10. 14.30 Uhr
im Kasch



Komödie, F 2019, 115 min, Regie: Eric Toledano, FSK ab 6
Dramödie, nach einer wahren Geschichte, über den Kampf um den Erhalt einer autistischen Einrichtung.

Do. 3.9. + Fr. 4.9.
20 Uhr im Kasch



Drama, D 2019, 104 min, Regie: Neele Leana Vollmar, FSK ab 12
Drama über sechs Jugendliche, die eine WG gründen, um ihren Freund vom Selbstmord abzuhalten

Do. 10.9. + Fr. 11.9.
20 Uhr im Kasch



Drama, GB 2019, 101 min, Regie: Tom Harper, FSK ab 12
Drama über Rose-Lynns Leben zwischen Countrymusik, Mutterschaft und finanziellen Nöten.

Do. 17.9. + Fr. 18.9.
20 Uhr im Kasch

Corona-Konzept im Kasch Achim

Zur Eindämmung des Corona-Virus werden die Gäste des Kasch Achim gebeten, die allgemein geltenden Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten. Masken dürfen erst auf dem Sitzplatz abgenommen werden. Die Lüftungsanlage in den Sälen sorgt für einen stetigen Luftaustausch, Flächen werden regelmäßig desinfiziert. Außerdem werden kontaktlose Zu- und Abwege gewährleistet.

Filmvorführung im Schloss Erbhof

Zum 400. Jubiläum des Erbhofes in Thedinghausen zeigt sein Förderkreis den Film „Ihr Leibregiment“. Die Vorstellung findet im Renaissancesaal des Schlosses statt. Gedreht wurde der heute als Kulturgut einzustufende Film 1955, unter anderem auf dem Erbhof (Außenaufnahmen) und im Schloss Etelsen. Ursprünglich sollte er schon beim Erbhoffestival 2001 gezeigt werden, doch es bedurfte einer langen Suche, bis man den Film schließlich fand und bei der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung in Wiesbaden ausleihen konnte. Vorgeführt wird er originalgetreu mit einer 35-mm Zeiss-Filmprojektorteknik von 1950. Außerdem wird

zu Beginn auch die damals übliche Wochenschau der Ufa gezeigt. Eintritt kostet 10 € pro Person.



Komödie, BRD 1955, 99 min, Regie: Hans Deppe, mit Angrid Andree, Gerhard Riedmann, Wolf Albach-Retty, FSK ab 6
Romanze über die Affäre einer Prinzessin mit einem bürgerlichen Offizier.

30.10. + 31.10. +
1.11. 20 Uhr
im Schloss Erbhof



Komödie, FSK ab 6
Stummfilmabend mit Live-Klavierbegleitung. Gezeigt werden drei Filme aus der Anfangszeit des berühmten Komikerduos Stan & Ollie.

Fr. 25.9. 20 Uhr
im Kasch



Drama, D/CH 2019, 118 min, Regie: Caroline Link, FSK ab 0
Buchverfilmung über eine jüdische Familie, die vor Hitlers Regime nach England flieht.

Do. 1.10. + Fr. 2.10.
20 Uhr im Kasch



Biopic, USA 2020, 118 min, Regie: Rupert Goold, FSK ab 0
Zellweger verkörpert die Schauspielerin Judy Garland auf ihrer letzten Konzerttour in London 1968.

Do. 8.10. + So. 11.10.
20 Uhr im Kasch



Biopic, D 2020, 135 min, Regie: H. Huntgeburth, FSK ab 12
Musik-Biographie über das Leben des legendären deutschen Rockmusikers Udo Lindenberg.

Do. 15.10. + Fr. 16.10.
20 Uhr im Kasch



Drama, USA 2019, 98 min, Regie: Nilson, Schwartz, FSK ab 12
Moderne Huckleberry-Finn-Adaption über einen gehandicapten Jungen, der Wrestler werden will.

Do. 22.10. + Fr. 23.10.
20 Uhr im Kasch



Drama, B/F/GB 2020, 101 min, Regie: Ken Loach, FSK ab 12
Drama über eine Arbeiterfamilie, die mit den Auswirkungen der Wirtschaftskrise zu kämpfen hat.

Do. 29.10. + So. 1.11.
20 Uhr im Kasch

und Verden

Kurse und Seminare

Koki Verden



Drama, ISL/DNK/D/F 2020, 92 min, Regie: G. Hákonarson, mit A. Hrönn Egilsdóttir, S. Ólafur Gunnarsson, FSK ab 6

Seit dem Tod ihres Mannes muss Inga ihre gemeinsame Milchfarm ganz allein durchbringen. Zu allem Ärger ist der Betrieb hoch verschuldet und auch die Kooperation, der die Farm angehört, gibt nicht den nötigen Rückhalt. Inga kommt schließlich hinter die Machenschaften der Kooperation, die sie sich nicht länger gefallen lässt.

Mi. 2.9. 20 Uhr
im Cine City



Dokumentarfilm, D 2019, 94 min, Regie: Ina Bierfreund, Tim Noetzel, Felix Hartge, FSK ab 0

Drei Studenten aus Hamburg wagen im Herbst 2018 das Abenteuer ihres Lebens, das unmittelbar mit einer ehrgeizigen politischen Mission verbunden ist: Sie wollen mit Menschen aus allen Ländern Europas über Politik, persönliche Ängste, Hoffnungen und die Ideen für ein besseres Zusammenleben innerhalb der EU sprechen.

Mi. 9.9. 20 Uhr
im Cine City



Romanze, F 2019, 106 min, Regie: Nicolas Bedos, mit Daniel Auteuil, Guillaume Canet, Doria Tillier, FSK ab 12

Comiczeichner Victor ist etwas in die Jahre gekommen, frustriert und selten zufrieden zu stellen. Seine Frau hat sich schon längst in die Arme seines Freundes Francois geflüchtet und verlässt Victor letztendlich. Mithilfe einer Agentur wird Victor ins Jahr 1974 versetzt und erlebt die erste Begegnung mit seiner Frau immer und immer wieder.

Mi. 16.9. 20 Uhr
im Cine City



Krimi, F 2020, 105 min, Regie: Ladj Ly, mit Damien Bonnard, Alexis Manenti, Djibril Didier Zonga, FSK ab 16

Stéphane, der zuvor in Cherbourg seinen Dienst als Polizist leistete, schließt sich der Anti-Verbrechen-Brigade von Montfermeil an. Zusammen mit seinen neuen Kollegen Chris und Gwada bemerkt er schnell die Spannungen zwischen den lokalen Gangs und der örtlichen Polizei, die schließlich zu eskalieren drohen.

Mi. 23.9. 20 Uhr
im Cine City

Käse selber machen

Aus 5 Litern Biomilch wird in 4-5 Stunden ein einfacher, aber schmackhafter Käse hergestellt, der mit nach Hause genommen und am nächsten Tag bereits gegessen werden kann. Gegen Ende der Veranstaltung zeige ich noch, wie Sie selber Butter machen können. Während der ganzen Zeit steht ein reichhaltiges Käsebuffet mit Baguette, Wein und alkoholfreien Getränken für Sie bereit.

Anmeldung und Info: Eilter Käseschule

Am Walde 10, 29693 Ahlden/OT Eilte, Tel. 05164 / 2865,
eilter-kaeseschule@gmx.de, www.eilter-kaeseschule.de

Frauenbildungshaus Altenbücken

Inspirierende Atmosphäre – erstklassiges Essen – heilsamer Ort

Kranich Qigong: Das Herz für mich selbst öffnen;
Zen & Movements: Meditation und buddhistisches Heilyoga
www.altenbuecken.de, Tel. 04251-7899

Qigong in Achim-Baden

Neue Qigongkurse zur Förderung von Entspannung, Wohlbefinden und Gesundheit beginnen wieder Anfang September:

am **01.09.** von 19:30 - 21:00 Uhr, 8mal, 100€

am **03.09.** von 19:30 - 21:00 Uhr, 8mal, 100€

am **10.09.** von 9:30 - 10:15 Uhr (nur Frauen), 8mal, 100€

Gesetzl. Krankenkassen erstatten 80 % Kursgebühren

Seminarnachmittage:

"Selbstheilfeakupressur zur Stärkung der Abwehrkräfte", **19.09.**,
15:00 - 18:30 Uhr

Qigong-Methode "Die sechs heilsamen Laute", **26.09.**,
15:00 - 18:30 Uhr

Wir üben in Kleingruppen.

Dr. Bettina Stackmann, Tel. 04202 / 71880
www.qigong-in-achim.de

Taijiquan (Tai Chi) und Qigong

– unter freiem Himmel und in gut gelüfteten Räumen –
Marieluise Ohm, Tel. 04256 / 98 22 38
www.qigong-ohm.de

Hang / Handpan Workshop in Verden

Samstag 19.09., 24.10., 21.11.2020 11h - 16h
max. 5 Personen!!! Kosten: 50€ inkl. Mittagsnack, Tee & Kaffee.

Instrumente stehen zur Verfügung.

Einstieg in Handpan Gruppe möglich.

Kontakt: 0175 / 5914616, dr-om@gmx.de

24 Jahre Reiki-Kreis Achim

für Gesundheit, Energie, Entspannung

Reiki-Treffen ab 28.8.2020 bitte anfragen!

Reiki 2 Tage-Seminar, je 10-16 Uhr. Nur bis 3 Personen!

1. Grad (Anfänger): (230€/180€): 12.+13.9./10.+11.10./14.+15.11.

2. Grad: 19.+20.9. oder Absprache.

Reiki-Fortbildungen ab 6.10., 19-21 Uhr

Reiki-Meisterin/Lehrerin Petra Bartnik, Am Hang 12,
28832 Achim, H: 0179 5953950, reiki.bartnik@gmx.de,
Tel. 04202 / 910492, www.reiki-achim.de

Beratung und Psychotherapie

Für hochsensible Menschen: Beratung und Psychotherapie,
Wiebke Wollé, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Tel. 04264 /
836769, **www.wiebkewolle.de**



**12.09. Triangulo,
Ottersberg**



**04.10. Patricia
Moresco, Achim**



**09.10 Simon &
Jan, Achim**



**25.10. Heger &
Maurischat, Achim**

+++ Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt, dass sie unter den jeweils aktuellen Corona-Regeln durchführbar sind +++

Do.03.09.

**Musik
Verden**

19 Uhr Sinfonische Orgelmusik. Dom

SA.05.09.

**Musik
Worpswede**

19 Uhr Stoppok: solo & draußen.
28,-€. Music Hall

**Sonstiges
Achim**

18 Uhr PubQuiz: We will quiz you!
Kostenlos. Aufgrund der Hygienevorschriften ist eine Teilnahme nur möglich mit einer Buchung über www.kasch-achim.de. Kasch

So.06.09.

**Sonstiges
Achim**

19 Uhr Gegessen wird, was auf den Tisch kommt: Hola, Antonio! Auf ein Neues! Anmeldung erforderlich unter www.kasch-achim.de. 17,90€. Kasch

Mo.07.09.

**Vortrag
Achim**

17–19 Uhr KleVer: Auftaktveranstaltung – Auf die Dächer, fertig, los! Veranstaltungsort wird bei Anmeldung unter machmit@klever-klima.de bekanntgegeben. Kostenlos, siehe S. 23

Do.10.09.

**Musik
Verden**

19 Uhr Ensemble Consonanz à 4: A cappella Gesänge und Orgelimprovisationen. Dom

SA.12.09.

**Musik
Ottersberg**

20 Uhr Triangulo: Samba, Bossa Nova und Latin Jazz. Vvk: 12,-€, Ak: 14,-€, erm. 5,-€. Schützenhalle Kreuzbuchen

So.13.09.

**Kabarett
Achim**

19 Uhr Fatih Cevikkolu: Fatih Morgana. Vvk: 17,-€, Ak: 22,-€. Kasch

**Sonstiges
Thedinghausen**

11–17 Uhr Tag des offenen Denkmals. Kostenlos. Schloss Erbhof

Di.15.09.

**Musik
Achim**

19.30 Uhr Offene Bühne: Mit dabei sind VERockt!, KARA, Opas Stube und Jannik Woelki. Eintritt frei, um Spende wird gebeten. Kasch

**Sonstiges
Verden**

16.30–17.30 Uhr Rechtsberatung für Frauen: Anmeldung und Information Tel. 04231 / 85120. 15,-€. Frauenberatung

**Vortrag
Etelzen**

17.30–19.00 Uhr KleVer: Denkmalschutz und PV – ein Widerspruch? Und: Vorstellung des Solardachkatasters. Veranstaltungsort wird bei Anmeldung unter machmit@klever-klima.de bekanntgegeben. Kostenlos, siehe S. 23

Do.17.09.

**Musik
Verden**

19 Uhr Musik der Spielleute und Zünfte. Dom

SA.19.09.

**Musik
Völkersen**

19 Uhr Pangea: Irish Folk aus Oldenburg. Grashoffs Tanz Palast

**Sonstiges
Kirchlinteln**

10–17 Uhr Filzkurs mit Jutta Görg-Herm. Informationen und Anmeldung unter Telefon: 04202 / 766661. Müllerhaus

So.20.09.

**Kinder
Achim**

11 Uhr Marmelock Theater: Des Kaisers neue Kleider. 5,-€. Kasch

**Sonstiges
Achim**

8.30 Uhr Familiensonntag: Familien-Frühstückbuffet mit Spielmöglichkeiten für die Kleinen. Erwachsene zahlen 11,90€, Kinder 1€ pro Jahr. Anmeldung erforderlich. Kasch

Di.22.09.

**Vortrag
Verden**

10–11 Uhr + 16–17 Uhr KleVer: Einsteiger-Workshop für Kleingruppen. Photovoltaik – Ist das was für mein Eigenheim? Veranstaltungsort wird bei Anmeldung unter machmit@klever-klima.de bekanntgegeben. Kostenlos, siehe S. 23

19 Uhr Ulrich Steinmeyer: Ökologischer Neubau. Anmeldung unter 04231 / 957111 erforderlich. Ökologisches Zentrum, siehe S. 23

Mi.23.09.

**Sonstiges
Achim**

19.15 Uhr 18. Poetischer Klubabend: Poetry Slam – blutige Neuanfänger*innen und erfahrene Tourpoet*innen. Vvk: 6,-€, Ak: 10,-€. Anmeldung erforderlich unter www.kasch-achim.de, Kasch

Do.24.09.

**Musik
Verden**

19 Uhr Bilder und Fantasien. Dom

**Vortrag
Verden**

16.00–19.30 Uhr KleVer: E-Mobilität und Photovoltaik. Veranstaltungsort wird bei Anmeldung unter machmit@klever-klima.de bekanntgegeben. Kostenlos, siehe S. 23

FR.25.09.

**Vortrag
Dörverden**

Führung: 16.30; Vortrag: 18.00 Uhr KleVer: Wie passen große PV-Freiflächenanlagen und Landwirtschaft zusammen? Veranstaltungsort wird bei Anmeldung unter machmit@klever-klima.de bekanntgegeben. Kostenlos, siehe S. 23

Mo.28.09.

**Musik
Verden**

17 Uhr Offene Orgelbank im Dom

Mi.30.09.

**Musik
Syke-Barrien**

20 Uhr Sammy Vomáčka: Acoustic-Guitar – Blues, Ragtime, Fingerstyle-Jazz. Vvk: 18,-€, Ak: 24,-€. Wassermühle

Do.01.10.

**Vortrag
Achim**

14.30–15.30 Uhr + 15.45 – 16.45 Uhr KleVer: Einsteiger-Workshop für Kleingruppen. Photovoltaik. Veranstaltungsort wird bei Anmeldung unter machmit@klever-klima.de bekanntgegeben. Kostenlos, siehe S. 23

17.30–19.00 Uhr KleVer: Vorstellung des Solardachkatasters – und wie können auch Mieter*innen profitieren? Veranstaltungsort wird bei Anmeldung unter machmit@klever-klima.de bekanntgegeben. Kostenlos, siehe S. 23

So.04.10.

**Kabarett
Achim**

19 Uhr Patricia Moresco: „lach mich“. Vvk: 17,-€, Ak: 22,-€. Kasch

**Kinder
Achim**

11 Uhr Cargo Theater: Adio. Objekttheater, Pantomime und Schauspiel. 5,-€. Kasch



07.11. Ksenia Dubrovskaya, Thed.



08.11., Kammerensemble, Thed.



22.11. Erbhof-Musik, Thed.



27.11. Andreas Kümmert, Achim

Do.08.10.

Musik

Syke-Barrien

20 Uhr Robin Huw Bowen: Harfenkonzert. Vvk: 18,-€, Ak: 24,-€. Wassermühle

Vortrag

Verden

16.00 – 19.30 Uhr KleVer: Solar-energie vom Firmendach. Veranstaltungsort wird bei Anmeldung unter machmit@klever-klima.de bekanntgegeben. Kostenlos, siehe S. 23

FR.09.10.

Musik

Achim

20 Uhr Simon & Jan: „Alles wird gut“. Vvk: 17,-€, Ak: 24,-€. Kasch

SA.10.10.

Sonstiges

Achim

18 Uhr PubQuiz: We will quiz you! Kostenlos. Kasch, siehe 05.09.

So.11.10.

Sonstiges

Achim

19 Uhr Gegessen wird, was auf den Tisch kommt: Dithmarschen – Das letzte Abenteuer Europas! Anmeldung erforderlich unter www.kasch-achim.de. 17,90€. Kasch

Mo.12.10.

Sonstiges

Verden

11–14 Uhr Internationaler Mädchentag: „Wen-Do“, Workshop für Mädchen. 5,-€. Jugendzentrum

Mi.14.10.

Vortrag

Achim

19.30 Uhr Petra Dzudzek-Edler: 101 Jahre Bauhaus: Die Bauhaus-Frauen. Eintritt frei, um Spende wird gebeten. Der Besuch ist nur mit schriftlicher Voranmeldung unter a.saupe@stadt.achim.de möglich. Kasch

SA.17.10.

Theater

Thedinghausen

20 Uhr Theater Spielart: „Huis clos“ – Geschlossene Gesellschaft und die Komödienproduktion „My name is Peggy“. 12,-€. Renaissancesaal

FR.23.10.

Kabarett

Syke-Barrien

20 Uhr Madeleine Sauveur: „Lassen Sie mich durch – ich bin Oma!“ Vvk: 18,-€, Ak: 24,-€. Wassermühle

So.25.10.

Kabarett

Achim

19 Uhr Heger und Maurischat: Eine geht noch. Frauen-Comedy-Revue. Vvk: 17,-€, Ak: 22,-€. Kasch

Mo.26.10.

Vortrag

Verden

17–20 Uhr Film und Gespräch: Die sichere Geburt. 5,-€. Frauenberatung

Di.27.10.

Vortrag

Verden

19.30 Uhr Unterhalt? Wovon leben Frauen und Kinder während der Trennung und nach der Scheidung? Kostenlos, um Spenden wird gebeten. Frauenberatung

FR.30.10.

Sonstiges

Thedinghausen

20 Uhr Filmvorführungen des Films „Ihr Leibregiment“: Film von 1955. Gedreht u. a. auf dem Erbhof (Außenaufnahmen) und im Schloss Etelsen. 10,-€. Renaissancesaal Schloss Erbhof, siehe S. 28

Theater

Achim

20 Uhr Instant Impro: Theater, Comedy und Wortwitz auf Zuruf. Vvk: 17,-€, Ak: 22,-€. Kasch

SA.31.10.

Sonstiges

Thedinghausen

20 Uhr Filmvorführungen des Films „Ihr Leibregiment“: Renaissancesaal Schloss Erbhof, siehe 30.10.

So.01.11.

Sonstiges

Thedinghausen

20 Uhr Filmvorführungen des Films „Ihr Leibregiment“: Renaissancesaal Schloss Erbhof, siehe 30.10.

Di.03.11.

Vortrag

Verden

19.30 Uhr Heilsamer Umgang mit Angst und Panik. 8,-€. Frauenberatung

SA.07.11.

Musik

Thedinghausen

20 Uhr Klassikmusikfestival Schloss Erbhof: „Happy Birthday Beethoven“, mit Ksenia Dubrovskaya (Violine) und Tatiana Larionova (Klavier). Vvk: 20,-€, Ak 24,-€. Renaissancesaal

So.08.11.

Kabarett

Achim

19 Uhr Arnulf Rating. Zirkus Berlin. Vvk: 17,-€, Ak: 22,-€. Kasch

Musik

Thedinghausen

17 Uhr Klassikmusikfestival Schloss Erbhof: Konzert mit dem Kammerensemble Konsonanz aus Bremen und Matias de Oliveira Pinto. Vvk: 20,-€, Ak: 24,-€. Renaissancesaal

FR.13.11.

Musik

Achim

20 Uhr Mellow Melange: 25 Jahre-Jubiläumstour. Mix aus Jazz, Pop, Folk, Chanson, Welt- und Kammermusik. Vvk: 16,-€, Ak: 20,-€. Kasch

Do.19.11.

Vortrag

Verden

18 Uhr Fachvortrag mit Gespräch: Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz. Anmeldung erbeten. Kostenlos, Spenden willkommen. Frauenberatung

FR.20.11.

Lesung

Verden

19 Uhr Elisabeth Sahlender: „Max Liebermanns Handschrift in seinem Garten der Lebensreformbewegung“. 5,-€. Frauenberatung

So.22.11.

Kabarett

Achim

19 Uhr Matthias Brodowy: Keine Zeit für Pessimismus. Vvk: 17,-€, Ak: 22,-€. Kasch

Musik

Thedinghausen

17 Uhr Erbhof-Musik: Mit Werken aus der Renaissance auf Nachbauten historischer Instrumente. Vvk: 12,-€, Ak: 15,-€. Renaissancesaal

Mi.25.11.

Sonstiges

Achim

19.15 Uhr 19. Poetischer Klubabend: Poetry Slam. Vvk: 6,-€, Ak: 10,-€. Kasch, siehe 23.09.

FR.27.11.

Musik

Achim

20 Uhr Andreas Kümmert Duo: Harlekin Dreams Tour. 24,80€. Kasch

Di.01.09.–SA.31.10.

Ausstellung „Farbenrausch im Treppenhaus“ vom Atelier Freie Kunst Achim. Kasch Achim



Seit über 40 Jahren

ihr Ansprechpartner für Immobilien
in Bremen und dem Landkreis Verden

Wir bewerten Ihre Immobilie!

Sie möchten wissen, was Ihre Immobilie
aktuell wert ist?



Nutzen Sie dafür
unser Know-How
von ausgebildeten
Gutachtern – und das
für Sie kostenfrei!

Ihr Jörg Behrmann



HVV-Immobilien GmbH
mit Büros in:

Langwedel
04232-93 40 70

Bremen
0421-34 80 72